

Bürstenlose Fahrzeugwäsche
mit Motor- und Unterbodenwäsche
schnell • schonend • sauber



waschen + pflegen + saugen

Jetzt: 7 - 20 Uhr

Wap

WASCH

SB alles • immer

**Umwelt-
schonend**

SB Auto-Waschtreff Werner

Konzerbrück • 54329 Konz

SB-Waschtreff Autohaus Werner

54439 Saarburg • Tel. 0 65 81/9 16 50
Tel. 0 65 01/1 60 08

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport Simons

- an der Basilika -

54290 TRIER • KONSTANTINSTRASSE • TELEFON (06 51) 7 58 79

ABLAUG-CENTER

Wir halten das Wasser sauber!

Bischofstraße 1
Gewerbegebiet
54311 Trierweiler
Tel. + Fax: 06 51 - 821 846
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 8-17 Uhr

Fachgerechtes Entfernen von Farben
an: Möbeln, Türen, Fenstern, etc.
Vorschriftsmäßiges Entsorgen
der Farbschlämme und Restlaugen
Oberflächenbehandlung
Schleifen, Wachsen, Polieren
NEU: Farbentfernung von
Auto- und Motorradteilen

winfried
raum

porn

ausstattermeister

54329 konz,
karthäuser straße 61,
tel. (0 65 01) 39 98
fax (0 65 01) 41 76

Ihr Fachmann für:

Gardinen-Sonnenschutz-Bodenbeläge

Aufarbeiten u. Neubezug von
Polstermöbel.

Anfertigen u. ändern von Gardinen
u. Dekorationen im eigenen Atelier.

Anruf genügt,
wir messen aus, beraten Sie,

auch nach 18 Uhr,

erstellen ein kostenloses
Angebot.



Wir wollen, daß Sie rundum zufrieden sind...

...denn vorher sind wir mit uns nicht zufrieden

MOBEL MARTIN

Am Moselufer 7 (An der B51)
Tel.: 0 65 01 / 9 61-0

Konz



Die TG

Inhalt Seite

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE / DIE TG

Vorstand der TG Konz	2
Impressum	2
Bericht des Vorsitzenden	2-3
Was lange wahr wird endlich gut	3
Personelles	3
TG Konz veranstaltet tolles Kinderspielfest bei Möbel Martin	4
Die fünf Tibeter • Kurs Orthopädische Rückenschule für Kinder	5
Tai-Chi-Chuan	5-6

BASKETBALL

1. Herrenmannschaft neu formiert	6
----------------------------------	---

BOGENSPORT

Dirk Nöber siegt mit neuem Landesrekord • Landesmeisterschaften im Feldbogenschießen	8
--	---

BREITENSORT

Neue Übungsleiterin Aerobic für Anfänger • Neu bei der TG Konz: Hip-Hop-Funky-City Jam	8
Auftritt der Aerobic-Gruppe am Heimat- und Weinfest • Die Aerobicabteilung der TG Konz stellt sich vor • Abschied von Trainerin Ute Faber	10
Aerobic-/Fitness-Programm der TG Konz	11-13
Pulverschnee und Sonnenschein • Fahrt der Gymnastikdamen nach Ahrweiler	14
Radtour 1999 der Breitensportgruppe Herren	16
Alte Herren wieder zu Gast im Tiroler Lechtal	16-17

KARATE

Sommerfahrt zur Jugendherberge nach Cochem	21-22
--	-------

Karatekas Konz in der Sommerschule am Bodensee	22
--	----

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

4. Konzer Citylauf im Rahmen des Konzer Weinfestes • Trierer Stadtlauflauf	23
Hertel holt Gold • deutsche Senioren-Berglaufmeisterschaften • Zusammenfassung weiterer Wettkampfergebnisse	24

SCHWIMMEN

Aktuelles in Kurze	27-28
--------------------	-------

TANZSPORT

Tanzpartner gesucht	28
---------------------	----

TISCHTENNIS

Linkshänder bestimmen bei den Herren das Geschehen	29
30 Jahre Tischtennisabteilung der TG Konz	29-30
Ergebnisse Vereinsrangliste TG-Nachwuchs Rückrunde 98/99 • 1. Regionsrangliste sieht starke TG-ler • Luxemburger Coupe Josy Thorn nicht verteidigt	30
Auf ins nächste Jahrtausend	32
Starke Spiele um den 7. Porta Nigra Pokal	32-34

VOLLEYBALL

Volleyball-Camp 1999 • Internationales Volleyball-Mixed- und Beachturnier 1999 • Volleyball-Länderspiel Deutschland gegen Finnland	34
Volleyballcamp in Konz - Der Hit für Jugendliche	36

MITTELTEIL: Übungsplan

Bericht des Vorsitzenden

Liebe Sportfreunde!

Wie immer gibt es erfreuliche sowie auch unerfreuliche Dinge zu berichten. Beginnen möchte ich mit den unerfreulichen Ereignissen:

1. Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG)

Leider wurde der günstige Pauschalvertrag der VBG mit dem Landessportbund gekündigt. Diese Kündigung verursachte eine nicht geplante Kostensteigerung unseres Haushaltes in Höhe von 3.500 DM.

2. TG Bistro

Unserer Kündigung des Vertrages von Ingrid Kern ging eine genaue Analyse der Finanzsituation dieses wirtschaftlichen Geschäftsbereiches voraus.

Nach dem 1. Vierteljahr sahen wir, daß das TG Bistro weiterhin defizitär bleiben würde. Nach dieser Erkenntnis sprachen wir, im Einverständnis mit dem Wirtschaftsausschuß, die Kündigung aus.

Dadurch, daß Frau Ingrid Kern im 2. Quartal infolge Krankheit fast vollständig fehlte, wir jedoch fiktive Provisionen zahlen mußten und keine weiteren Einnahmen hatten, gestaltete sich das 2. Quartal noch unwirtschaftlicher.

Insgesamt gehen wir von einem Defizit von 15.000 DM aus.

3. Neuregelung der 630 DM Jobs

Nun werden sich einige Mitglieder fragen, was diese Neuregelung mit unseren Übungs-

leitern zu tun hat.

Alle Übungsleiter (ÜL) die mehr als die steuerfreie Aufwandsentschädigung (2.400 DM jährlich) verdienen und eine weitere Tätigkeit ausüben, werden als Arbeitnehmer der TG Konz behandelt und müssen dem Verein eine zweite Steuerkarte vorlegen.

Konkret heißt dies, dass wir die vollständigen Kosten (Arbeitgeberanteil der Sozialversicherung) übernehmen müssen.

Die geschätzten Kosten für die TG Konz betragen voraussichtlich ca. 20.000 - 25.000 DM.

Wie wir diese Hürde nehmen können, wissen wir selbst noch nicht. Es sei denn, die politisch Verantwortlichen würden sich eines Besseren besinnen und diese Regelung kippen.

4. Reduktion der Zuschüsse im ÜL-Bereich

Weitere 2.000 DM weniger erhalten wir von den allgemeinen ÜL-Zuschüssen.

Positive Entwicklungen

1. Die ehemals 6 Monate währenden Rückstände der Übungsleiter "Gehälter" haben sich bis auf 1-2 Monate fast völlig reduziert. Wir hoffen, diese Entwicklung weiter voranzutreiben, um Ende 1999 völlig auf der "Hohe" zu sein.

2. Wir haben für das TG Bistro eine neue Möglichkeit gefunden. Neueröffnung ist der 20. September 1999. Wir hoffen auf regere Beteiligung der Abteilungen sowie der Gruppen der TG Konz.

Wir möchten endlich einen profitablen Bereich schaffen, der uns Finanzspielraum

schaftt und nicht - wie bisher - uns erheblich einengt. Hier sind nun auch die vielen "Besserwissenden" gefragt, die Gaststätte mit Leben zu erfüllen. Das TG Bistro ist nicht einzig und allein für den Vorstand errichtet worden.

2.1 Die leidige Diskussion um die "Verpachtung" des TG Bistro

Noch einmal für alle die das Wort "Pächter" gern in den Mund nehmen. Wir dürfen das TG Bistro nicht verpachten. Dieser umbaute Raum ist erheblich von der Sportförderung bezuschußt worden. Um das TG Bistro zu verpachten, müßten wir einen exorbitant hohen Zuschuß zurückzahlen.

3. Umbau eines profitablen Bereiches / TG Sportstudio

Wir haben in einer Selbsthilfeaktion (niedrige Kosten) das TG Sportstudio erweitert. Bei dieser Aktion wurde etwas mehr als 1 Viertel der bereits bestehenden Fläche hinzugewonnen. Hier möchten wir uns insbesondere bei den "Mauereinreißern" bedanken. Dies waren:

Dietmar Spang - Wolfgang Heyde - Thorsten Dittmer - Simon Diederichs - Bernd Werel - Daniel Schmitt - Anke Schuler - Marlies Frick - Willi Schuler. Unser Dank gilt auch den Dauerhelfern der TG Konz:

Karl-Hans Riem - Klaus Schäfer - Hans Burkholz.

Auch wurden weitere Geräte neu angeschafft.

Vorstand TG

Geschäftsführender Vorstand

Ehrenvorsitzender:

Walfried Heinz,
Postfach 1151, 54321 Konz
(06501) 83-132 (dienstl.)
(0651) 29158 (privat)

Vorsitzender:

Werner Schulz
(06501) 2061

Stellvertr. Vorsitzender:

Burkhard Disch
(06501) 2061

Stellvertr. Vorsitzende:

Marlies Frick
(06501) 2061

Sportlicher Leiter:

Werner Schulz,
(06501) 2061 (dienstl.)

Außerdem gehören dem Gesamtvorstand an:
Jugendwart:
zur Zeit nicht besetzt

Vertreter für Verwaltungs- und Rechtsangelegenheiten:

Willi Bartholome,
Möwenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044

Frauenbeauftragte:

Elvira Philippi
Sebastianusstr. 6, 54329 Konz
(06501) 5313

Geschäftsstelle:

Helga Reinsbach,
(06501) 2061/2062

Studio:

Werner Schulz,
(06501) 2061
Marlies Frick,
Am Sprung 18, 54329 Konz
(06501) 2061
Burkhard Disch
(06501) 2061

TG Sportpark, Schul- und Sportzentrum,
54329 Konz
(06501) 2061 • Fax (06501) 6331

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz

Redaktion:

Vorstand und Abteilungsleiter

Anzeigenverwaltung:

Schommer
Granstr. 96, 54329 Konz
Druck: Paulinus Druckerei GmbH, Trier
Auflage und Erscheinungsweise:
2200 Exemplare/vervielfältigt

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten

Mit den auslautenden Ratenzahlungen der Rollen im Rollo Fit und der Sonnenbank finanzieren wir die neuen Studiogeräte. Die Finanzierungsdauer beträgt 24 Monate.

Somit hat das TG Sportstudio weiter an Attraktivität gewonnen. Wir erhoffen uns vom Ausbau des profitablen Bereiches einen weiteren Zuwachs im TG Sportstudio.

4. Ein tolles Volleyball-Camp unter der Leitung von Burkhard Disch und seinen Helfern (siehe Seite 36)

5. Ein tolles Volleyball- Länderspiel Deutschland gegen Finnland (siehe Seite 34-35)

Wir wünschen Euch auch weiterhin viel Spaß mit der TG Konz

Euer Vorstand

Was lange währt wird endlich gut!

Endlich konnte die 1. Preisträgerin des Wettbewerbs am "Tag der offenen Tür" vom 21.01.1996! ihren Preis einlösen. Die Siegerin des Stationswettbewerbes Margrit Trein hatte eine Ballonfahrt für zwei Personen gewonnen.

Am 1. Juli 1999 war es dann so weit. Margrit und Schwester Barbara konnten sich die Welt von oben anschauen. Wir hoffen, daß die lange Wartezeit sich gelohnt und ihr einen schönen Tag hatten!



Barbara und Margrit Trein vor ihrem Ballon am 1. Juli 1999

Personelles

Wir gratulieren

Herrn Richard Fisch zum 70. Geburtstag am 2.7.1999
Herrn Bernd Werel zum 50. Geburtstag am 17.7.1999
Herrn Heribert Schulte zum 60. Geburtstag am 11.8.1999
Herrn Volkmar Vorwieger zum 60. Geburtstag am 17.8.1999
Frau Helga Zschau zum 50. Geburtstag am 23.8.1999
Frau Marianne Werhan zum 50. Geburtstag am 10.9.1999
Frau Anne Chandony zum 50. Geburtstag am 17.9.1999
Herrn Joachim Lauterborn zum 50. Geburtstag am 18.9.1999

Herzliche Glückwünsche und alles Gute auch an all diejenigen, die einer Veröffentlichung in der Zeitschrift nicht zugestimmt haben.

Café Wintergarten

Wußten Sie schon ?

daß wir neben unseren meisterhaften Konditorspezialitäten auch eine große Auswahl herzhafter Gerichte für die Mittagszeit anbieten, z.B. verschiedene Quiches, Suppen, belegte Baguettes, Pastetchen, Gemüseteller, Hühnerfricassé und vieles mehr.

Natürlich gilt auch hier unser Motto

**“Wir freuen uns,
Sie verwöhnen zu dürfen!“**

Aber das werden Sie selbst feststellen.

CAFÉ WINTERGARTEN

Inh. Faßbender GmbH & Co. KG Schillerstr. 37-39 54329 Konz

- Kein Ruhetag - Parkplatz für Kunden am Haus -

Wir trauern um unser
langjähriges Mitglied

Klaus Wagner

aus Wasserliesch.

Klaus trat am 1.9.1993 unserem Verein bei und war zuletzt Mitglied in unserem TG Studio. Durch sein freundliches und aufmunterndes Wesen war er ein gern gesehener Studiobesucher.

Wir werden ihn sehr vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

W. Schulz
Vorsitzender

TG Konz veranstaltet tolles Kinderspielfest bei Möbel Martin

Fast alle Abteilungen der TG Konz waren vertreten, als erstmalig eine Kinderolympiade auf dem Parkplatz bei Möbel Martin veranstaltet wurde. Alle Kinder konnten Vorführungen sehen sowie anschließend aktiv am Sport- und Spielgeschehen teilnehmen. Erfreulicherweise wurden die einzelnen Spiel- und Spaßangebote sehr rege genutzt. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die

immerhin 3 LKW-Ladungen mit Spiel- und Turngeräten zum Parkplatz geschafft hatten sowie an alle Übungsleiter, die dieser Kinderolympiade ihren Stempel aufdruckten.



"und hoch die 'Kiste'" beim Hochsprung



Markus und der Basketballkorb



Herr Kostov und seine Ballettmädchen



Bogensport - ein völlig neues Erlebnis



Eine tolle Karatedemonstration unserer Karate-Kids



"Super-Marco" hilft beim Tischtennis-Roboter

RUEKAL REISEN

Weihnachten und Silvester

50 Jahre

Happy
New
Year
Weihnachten
2000

Omnibusunternehmen
Zaritz GmbH
Am Hals 3 · 66687 Wadern
Tel. (06871) 8457 + 8467
Fax (06871) 8565

5 Tage Abano/Montegrotto/Italien, ****Hotel, 4xÜbern.
mit Frühstücksb., Festessen im Schloß inkl. Getränke,
Silvester- + Neujahrssessen inkl. Getränke und Musik,
Ausfl. Venedig inkl. Bootsfahrt, Inselbes. Murano,
Burano, Torcello, Ausflug Verona, Padova DM 1.265,-

4 Tage Hamburg "live dabei" mit Gelegenheit
zum Musicalbesuch Cats / Phantom / Buddy
(zzgl. Karten) 30.12.99 - 02.01.2000 DM 458,-

3 Tage Bremen "Jahrtausendwende mit den
Stadtmusikanten" mit Gelegenheit zum
Musicalbesuch "Jekyll und Hyde"
(zzgl. Karten) 30.12.99 - 01.01.2000 DM 368,-

4 Tage Prag "Einmal anders", ****Hotel,
Multi-Media-Show, Fahrt mit histor. Straßenbahn,
Führung u.v.m. 30.12.99 - 02.01.2000 DM 798,-

2 Tage Düsseldorf "an der längsten Theke"
31.12.99 - 01.01.2000 DM 218,-

Wir bieten in der Vorweihnachtszeit viele Tages- und Mehrtagesreisen
zu den schönsten Weihnachtsmärkten. Katalog / Info anfordern.



DIE TG

Die Fünf "Tibeter"

Hektik und Leistungsdruck lassen einem oft nicht den Raum für Phasen der Erholung und Regeneration. Kann es trotzdem möglich sein, Körper und Geist gesund und vital zu erhalten und das Gefühl der Abgeschlagenheit durch ein tiefgreifendes Wohlbefinden zu ersetzen? Dies verspricht das auch nun von der TG angebotene Programm die Fünf "Tibeter".

Anfangs war ich skeptisch, aber mit dem Gedanken "es kann ja nicht schaden", habe ich den Kurs trotzdem begonnen. Schon nach den ersten Übungseinheiten verbesserte sich meine Energie, Wohlbefinden, Kraft und Ausdauer stiegen deutlich.

Wenn ich die "fünf Tibeter" regelmäßig und täglich mache, bewältige ich alles leichter, die Konzentrationstähigkeit steigt und ich fühle mich dem täglichen Streß besser gewachsen.

Die Übungen sind einfach, leicht erlernbar, nehmen nur wenige Minuten am Tag in Anspruch ... und tun sooo gut!

Als Erfolgsgeheimnis erfahre ich regelmäßig: Die Fünf "Tibeter" machen Spaß und wirken.

Hedwig Weismüller
Reiniger-Straße 6
54332 Wasserliesch

Der Kurs fünf "Tibeter" ist geplant für montags, 18.30 bis 19.30 Uhr im S 3 und startet, wenn genügend Anmeldungen vorliegen.

Info und Anmeldung in der Geschäftsstelle der TG, Tel.: 06501/2061

Kurs "Orthopädische Rückschule" für Kinder

Da die Kursleiterin Frau Meyer weiterhin krank ist, kann dieser Kurs in diesem Jahr nicht mehr stattfinden. Nach Genesung von Frau Meyer werden wir die bisher angemeldeten Kinder informieren und den Kurs neu ausschreiben.

An dieser Stelle "gute Besserung" an Frau Meyer, auf daß sie bald wieder fit ist!

weder besondere Fähigkeiten noch eine spezielle Ausrüstung – nur bequeme Kleidung ist nötig.

Tai-Chi-Chuan ist bis ins letzte Jahrhundert ein traditionelles System von Übungen gewesen. Die genaue Gründungszeit oder der Erfinder läßt sich nicht mehr ermitteln, mit Sicherheit aber wird Tai Chi seit über tausend Jahren praktiziert.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Tai-Chi-Chuan

Chinesische Gymnastik, die auch *Schattenboxen* genannt wird. Eine über tausend Jahre alte Bewegungsform, die in der Kampfkunst ihre Wurzeln hat und sich als sog. "weiche Form" weiterentwickelte. Die meisten kämpferischen Aspekte wurden herausgenommen, um so eine zur Gesunderhaltung beitragende langsame Bewegungsfolge zu erhalten, die auch spezielle Atemmuster beinhaltet, so daß geistige und körperliche Entspannung während des Übens möglich wird. Man nennt das Tai-Chi-Üben deshalb auch *Meditation in der Bewegung*.

Die in diesem Kurs gelehrt Form ist eigens auf diese Meditation in der Bewegung abgestimmt. Mit ihren 24 Figuren stellt sie eine abgeschlossene Form (die sog. *Peking Form*) dar, die auch Anfänger leicht erlernen können. Tai-Chi-Chuan ist für jedermann-frau-kind geeignet, besonders aber für diejenigen, die wegen ihres Alters oder körperlicher Einschränkungen Rücksicht und besonderes Augenmerk auf ihren Körper haben müssen. Man braucht



Es gibt einige sehr interessante Entstehungsgeschichten, die je nach Stil verbreitet werden: so sei es z.B. in einem Traum entstanden, durch Meditation beim Betrachten des Himmels entwickelt worden oder auf die Beobachtung eines Kampfes zwischen einem Kranich und einer Schlange zurückzuführen.

Worüber sich aber alle Tai-Chi-Schulen einig sind, ist dessen positive Auswirkung: Tai-Chi-Chuan fördert die psychische Stabilität, trägt zur besseren Streßbewältigung bei, verleiht mehr Ausgeglichenheit und ein verbessertes Körperbewußtsein.

Die einzelnen Bewegungssequenzen tragen so klangvolle bildliche Namen wie *Der Vogel an den Schwanz fassen*, *Die Schlange*

knecht über den Boden, *Der Kranich breitet seine Flügel aus* oder *Die schöne Frau am Webstuhl*.

Tai-Chi-Chuan zählt zu den sog. "weichen Schulen" und entwickelt im Gegensatz zur harten Schule der Kampfkunst nicht die Muskelkraft, sondern verlängert und stärkt die Sehnen, um den Körper gelenkig und biegsam wie den eines Kleinkindes zu bekommen. So sagen weise Männer über das Tai-Chi-Chuan: "Bei regelmäßigem Üben erlangt man die Gesundheit eines Holzfällers, die Geschmeidigkeit eines Kindes und die Gelassenheit eines Weisen."

Die Feinheit und Komplexität des Tai-Chi-Chuan setzen einen Prozeß in Gang, der niemals zu Ende geht. Wer sich auf diesen Weg

begibt, wird eine lebendige Erfahrung mit Energien machen können. Wie kaum eine andere gymnastische Methode führt Tai-Chi-Chuan Körper, Geist und Seele zu harmonischer freier Beweglichkeit, die für jedermann jeden Alters mit Gewinn zu erlernen ist.

12 x 2 Unterrichtsstunden im
TG Sportpark/Spiegelsaal, Konz

Kursgebühr: 60,- DM für Vereinsmitglieder,
80,- DM für Nichtmitglieder
Kursbeginn: Freitag, 24. September 1999,
18.30-20.00 h

Anmeldung: TG Sportpark,
Tel.: 2061 oder 2062



Frank Busemann

Zehnkämpfer aus Recklinghausen

»Fairneß ist die Grundvoraussetzung in meinem Sport, der Leichtathletik. Fair bedeutet für mich aber auch, den hungernden Menschen dieser Welt nach besten Kräften zu helfen. Daher unterstütze ich die Arbeit der Deutschen Welthungerhilfe.«

**Spendenkonto
Sparkasse Bonn:1115**



DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE

Adenauerallee 134 • 53113 Bonn • Tel.: 0228-2288-0

Ich bin an der Arbeit der Deutschen Welthungerhilfe interessiert. Bitte senden Sie mir kostenloses Informationsmaterial.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____



9/98

BASKETBALL

Abteilungsleiter: Friedhelm Zender
Valdenaire-Ring 30 • 54329 Konz
Tel. 06501 / 7586



1. Herrenmannschaft neu formiert

Nach Beendigung der Saison 1998/99, die die erste Herrenmannschaft der TG mit einem ausgezeichneten vierten Tabellenplatz abschloß, war auch in diesem Jahr eine Neuformierung notwendig, wenngleich sie auch nicht so drastisch ausfiel wie in den vergangenen Jahren. Mit den Spielern Daniel Frentzen (zu MJC Trier) und Michael Holbach (unbekanntes Ziel) haben zwei Spieler den Verein verlassen. Dem gegenüber stehen erfreulicherweise einige Neuzugänge, die in der kommenden Spielzeit das Team verstär-

ken werden, so konnten mit Joachim Razen und Stephane Said (beide von BBF Kordel) zwei Spieler aus der Landsliga verpflichtet werden, die vor allem im spielerischen Bereich der Mannschaft entscheidend weiterhelfen sollen. Komplettiert wird der Kader durch den äußerst erfahrenen Center Stefan Jeandey, der nach einem Auslandsaufenthalt wieder zur Konzer Truppe gestoßen ist.

Obwohl momentan eine Formulierung des Saisonziels schwierig ist, wird von der Mannschaft ein oberer Tabellenplatz angestrebt, der mit Kampfgeist, guter Moral und Kame-radschaft kein utopisches Ziel bleiben sollte.

Für die erste Herrenmannschaft der TG Konz spielen in der Saison 1999/2000:

Markus Schlegel, Aufbau
Daniel Lukic, Aufbau
Christian Frenzer, Flügel
Holger Bollig, Flügel/Forward
Dieter Rose, Flügel/Forward
Hans-Peter Holbach, Flügel
Michael Thömmes, Center
Kai Gehlen, Center/Forward
Stefan Jeandey, Center
Joachim Razen, Flügel
Stephane Said, Flügel/Center
Markus Niederprüm, Flügel

Trainer: Holger Schlichte

TG Bistro im TG Sportpark



**Eröffnungsparty
vom 01. Okt. - 03. Okt. 1999**



Neue Öffnungszeiten ab 20. September

Montag -Freitag 17.00 - 1.00 Uhr

Samstag 15.00 - 1.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 24.00 Uhr

Kasta, Kecki, Oliver



Dirk Nober siegt mit neuem Landesrekord

Landesmeisterschaften der Bogenschützen
in Oberhausen

Die besten Bogenschützen des Rheinischen Schützenbundes trafen sich am vergangenen Wochenende in Oberhausen, um dort in den verschiedenen Klassen die Meister in der Disziplin Fita im Freien, Olympische Runde, zu ermitteln. Unter den rund 400 Teilnehmern waren auch die besten Schützen der TG Konz, die sich auch an diesem Wochenende wieder in bestechender Form präsentierte.

Reihenweise wurden persönliche Bestleistungen erzielt, so daß die Medaillenflut nicht ausblieb. Allen voran konnte Dirk Nober seine glänzende Form zeigen. Er verteidigte seinen Titel in der Juniorenklasse und verbesserte gleichzeitig seinen Landesrekord aus dem Vorjahr um 13 Ringe auf 612 Ringe. Auch die Damenmannschaft mit Karina Repey, Ruth Mischo und Dr. Ursula Dony siegte in ihrer Klasse mit 1584 Ringen. Dr. Ursula Dony belegte zudem noch in der Damenaltersklasse mit 494 Ringen Platz 2.

Weitere gute Ergebnisse und Plazierungen konnten die Nachwuchsschützen der TG Konz erzielen. Stephanie Müller belegte in der Jugendklasse weiblich mit 492 Ringen den dritten Platz und legte damit das Fundament für die Silbermedaille der Jugendmannschaft mit Fabienne Reinert und Matthias Gondring (beide mit pers. Bestleistung). Auch die Schielermannschaft mit Ruben Cammisar (544 R.), Kevin Gansen (509 R.) und Lars van

Volxem (462 R.) konnte in ihrer Klasse mit 1515 Ringen Platz zwei erreichen, wobei Kevin und Lars ihre Bestleistungen erheblich steigern konnten. Stark ansteigende Form zeigte in den letzten Monaten auch Boris Cammisar, Juniorenklasse B. Seine Leistung, 544 Ringe, wurden mit dem dritten Platz belohnt. Alles in allem kann die Bogensportabteilung der TG Konz wieder auf ein "äußerst erfolgreiches Wochenende zurückblicken.

Landesmeisterschaften im Feldbogenschießen

Ähnlich erfolgreich wie die Fita Meisterschaften verliefen die Feldbogenmeisterschaften, die in diesem Jahr zum ersten Mal in Mültenborn ausgetragen wurden. Auch dort war die TG wieder erfolgreichster Verein.

Der wohl erfolgreichste Konzer Schütze der letzten drei Jahre wurde seiner Favoritenrolle erneut gerecht und siegte in der Schützenklasse mit 311 Ringen. Er sicherte sich damit in diesem Jahr den Landesmeistertitel in allen drei Disziplinen. Bei den Damen errang zum ersten Mal Karina Repey die Goldmedaille. Weiter-

re erste Plätze für die TG erreichten Stephanie Müller, Juniorenklasse B w. vor Fabienne Reinert, ebenfalls TG Konz, und Dr. Manfred Dony, der sich in der Altersklasse über seinen ersten Meistertitel freuen konnte.

Die weiteren Plazierungen:

2. Ruth Mischo, Damenklasse
2. Boris Cammisar, Junioren B m
2. Ruben Cammisar, Schülerklasse A
3. Kevin Gansen, Schülerklasse A
3. Heri Jonas, Altersklasse
3. Lothar Schmitz, Blankbogen Schützenklasse

Mannschaftswertung:

1. TG Konz I mit Dirk Nober, Martin Mischo, Erwin Brewer
2. TG Konz II mit Repey Karina, Cammisar Boris, Heri Jonas



Abteilung Aerobic Neue Übungsleiterin Aerobic für Anfänger

Ab 01. Oktober übernimmt Übungsleiterin Manuela Pehl die Aerobicstunde für Anfänger donnerstags, 20.30 Uhr. Mit großer Begeisterung trainiert Manuela seit vielen Jahren in verschiedenen Stunden in der TG. Außerdem ist sie auch bei den Auftritten der Aerobic-Dance-Gruppe immer dabei. Nach erfolgreichem Abschluß der Übungsleiter-Ausbildung freut sie sich jetzt darauf, ihre Freude, ihr Wissen und ihre Aerobic-Begeisterung an die Teilnehmerinnen ihrer Grup-



pe weiterzugeben. Wir wünschen Manuela einen guten Start und viel Erfolg als Aerobic-Trainee. Anmeldungen nimmt Manuela in ihrer Stunde entgegen.

Neu bei der TG Konz: Hip-Hop-Funky-City Jam

Ab 5. Oktober bietet die TG Konz unter der Leitung von Trainerin Nicole Marzi eine neue Stunde "Hip-Hop-Funky-City Jam" an. Die Stunde findet dienstags von 17.45-18.45 Uhr im Spiegelsaal des TG Sportparks statt. Richtig austoben, Kondition tanken, sich tänzerisch gehen lassen. Das sind die Highlights des Hip-Hop-Funky City Jam. Interessiert? Informationen und Anmeldung unter TG Konz, Hermann Reinholz-Straße, 54329 Konz, Tel. 06501-2061, Fax 06501-6331

DEVK PRIVATRENTE



SICHERN SIE IHRE ZUKUNFT!

Lothar Schmitt

Schillerstraße 28
54329 Konz
Tel. (0 65 01) 18 05 64
Fax (0 65 01) 18 05 65

Heute, wenn der junge Mensch weiß, dass er in Zukunft eine Rente erhalten wird, ist es für ihn ein Gewinn. Die Renteversicherung wird durch den Staat garantiert und ist eine sichere Investition. Der Staat garantiert die Rente und die Rente wird in Zukunft höher sein als heute. Der Staat garantiert die Rente und die Rente wird in Zukunft höher sein als heute. Der Staat garantiert die Rente und die Rente wird in Zukunft höher sein als heute.

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Versorgungsanalyse!!!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag
geschlossen



DEVK PREISWERT UND NAH



Bierstraße Getränkemarkt



**Konzerbrück 27 • direkt neben
neuer ALDI-Filiale
54329 Konz • Telefon 0 65 01 / 9 96 83
Bequemer Getränke-Einkauf
unterm Dach mit dem PKW
inkl. Kofferraum-Service**

*In harmonischer und entspannter Atmosphäre
pflegen wir Haut, Körper und Schönheit durch
fachgerechte Behandlung.*

*Medizinische Fußpflege und Behandlungen
mit ätherischen Ölen runden unser Angebot ab.*



*Im Hause der Post • Am Markt 3 • 54329 Konz
Tel. 06501 600680*

Baumaschinen - Mietpark

- Arbeitsbühnen
- Stromaggregate
- Vibrationsplatten
- Walzen
- Minibagger
- Mobil-/Kettenbagger
- Radlager
- Kompressoren usw.

WMH Werwie
GmbH

Mietpartner
der **MVS**
MVS VERMIETUNGSSERVICE AG

Verwaltung: Raiffeisenstraße 26 • 54329 Konz-Roscheid
Telefon 06501 9363-0 • Teletax 06501/9363-20

Betriebsgelände: Konz-Könen, Im Bruch
Telefon 06501 99693 • 06501 99695

Chinarestaurant „Peking“



Jeden Mittwoch Mittagsbuffet

Große und kleine Räumlichkeiten
für Familien-, Vereins-, Betriebs- und Weihnachtsfeiern
Tischreservierung erbeten

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chan

Täglich geöffnet von 11.30 - 15.00 + von 17.30 - 24.00 Uhr
Saarstraße 1 • 54329 Konz • Tel. 0 65 01/ 28 29



Erich Weber GmbH Bedachungen

Sabatierstraße 9 54329 Konz-Könen
Telefon 06501-2165 Telefax 06501-5836

Redaktionsschluss

**für Heft 4/'99
ist der
2. November 1999**

Auftritt der TG Aerobic-Gruppe am Heimat- und Weinfest

Ein Highlight beim diesjährigen Heimat- und Weinfest war der Auftritt unserer Aerobic-Gruppe. Trainerin Nicole Marzi demonstrierte gekonnt und mit viel Pepp Aerobic-Funky-Hip-Hop und als Zugabe einen spanischen Tanz. Die vielen Zuschauer waren sehr begeistert.

Liebe Nicole, wir gratulieren Dir und Deinen Aerobic-Mädels ganz herzlich zu diesem gelungenen Auftritt!

Fotos: Impressionen zur Aerobic-Show Heimatfest '99



Die Aerobicabteilung der TG Konz stellt sich vor

Die großen Ferien sind vorbei, die Sommerpause geht zu Ende und ihr wollt etwas für eure Fitness tun, oder? Wie wär's mit Aerobic?

Seit vielen Jahren ist Aerobic auf der ganzen Welt eine der beliebtesten Fitnesportarten, und das nicht nur für Frauen. Aerobic macht Spass und ist effektiv: Keine andere Sportart kombiniert so gelungen fetzige Tanzschritte mit einem intensiven Allround-Muskeltraining.

Der Name "Aerobics" (im Amerikanischen immer im Plural gebraucht) geht auf den Sportmediziner Kenneth H. Cooper zurück, der in den 60er Jahren ein Ausdauertraining für NASA-Astronauten entwickelte. Da dieses Training den Sauerstoffumsatz im Körper ankurbelt, wurde es mit dem Begriff "Aerobics" (griechisch aer=Luft) bezeichnet.

Ziel des aeroben Ausdauertrainings ist damit primär die Stimulierung des Herz-Kreislauf-Systems. Gleichzeitig fließen allerdings Elemente der Gymnastik und des Jazztanzes mit ein. In jüngster Zeit kamen auch Ideen aus neuen Tanz- und Musikrichtungen wie bspw. dem Funk und Hip-Hop oder aber auch lateinamerikanischen Tänzen (Salsa, Samba etc).

Die Step-Aerobic ist als weitere wichtige Variante in diesem Zusammenhang zu nennen.

Step-Training macht mittlerweile mehr als 50% aller Aerobic-Kurse aus. Step-Training ist insbesondere auch für Anfänger und leicht Fortgeschrittene geeignet, da die Musik etwas langsamer ist und die Schrittkombinationen auf dem Step-Brett vielen Teilnehmern dadurch leichter fallen.

Wir möchten Euch mit diesem Info helfen, das richtige Trainingsprogramm zu finden. Bei der TG-Konz habt Ihr die Auswahl zwischen zahlreichen Aerobic-Trainingsstunden, die auf verschiedene Teilnehmer/innen und deren Bedürfnisse abgestimmt sind. Als Mitglieder könnt ihr so viele Stunden, wie ihr wollt (und schafft!) besuchen (Ihr zahlt lediglich den Grundmitgliedsbeitrag von 17,- DM + 4,-DM Beitrag für Aerobic monatlich!) Ihr findet bei der TG sowohl Einsteiger- als auch Medium- und Fortgeschrittenen-Übungsstunden. Die folgende Liste soll Euch bei der Auswahl unterstützen. Natürlich könnt ihr auch gerne in allen Aerobicstunden Probetrainings mitmachen und euch anschliessend von der

Trainerin beraten lassen. Wir würden uns freuen, Euch in unseren Stunden begrüßen zu können!

Eure Felicia

Felicia Wolters-Toure
Übungsleiterin für Aerobic und Step-Aerobic

Liebe Kollegen und Kolleginnen der TG,
liebe Teilnehmerinnen
meiner Aerobic-Gruppen!

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Hochzeit habe ich mich riesig gefreut! Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen, die an meiner Hochzeit an mich gedacht haben ganz herzlich, auch im Namen meines Mannes, bedanken! Ich freue mich darauf, nach bereits zweijähriger Tätigkeit als Aerobictrainerin bei der TG, mit so tollen Gruppen weiter zu trainieren!

Felicia Wolters-Toure



Abschied von Aerobic-Trainerin Ute Faber

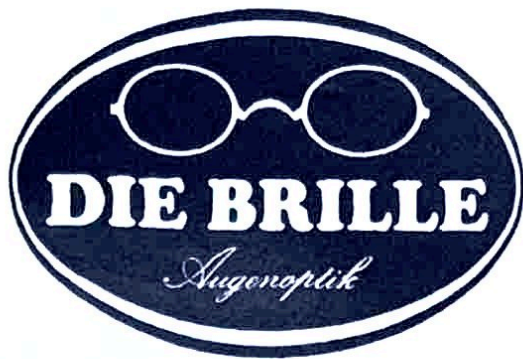
Ab Oktober verabschieden wir uns von unserer Aerobic-Trainerin Ute Faber, die die Aerobic-Stunde für Anfänger donnerstags von 20.30-21.30 Uhr leitete.

Da Ute berufsbedingt bald in Luxemburg wohnt, wird sie dort auch als Aerobic-Trainerin im Studio arbeiten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei ihr und wünschen ihr sowohl beruflich wie privat alles Gute und viel Erfolg.

Geschäftspassage AM MARKT

KONZ-AM MARKT-17



TRIER-SIMEONSTR-17

Dreimal
Prämie vom
Staat für
einmal
clever sein.



So geht's:
10 % Sparrzulage auf Bausparen
20 % Sparrzulage auf Aktienfonds
10 % Bausparprämie
Bis zu **708,- DM*** jährlich.
*Für Ehepaare, beide Arbeitnehmer.

Ihre LBS-Bezirksleiterin
Elfriede Ott
Büro Konz/Marktplatz 15
Tel: (0 65 01) 30 16



Abteilungsleiter: **Toni Scheer**
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 28 38

Gisela Frank
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 1 56 73

BREITENSPORT

Aerobic-/Fitness-Programm der TG-Konz

Tag/Uhrzeit/Halle	Kursart	Trainingsziele	Trainerin
Montag 9.00-10.00 TG-Halle	WSG (E/M)	Intensives Aufbau-Training der gesamten Muskulatur zur Entlastung der Wirbelsäule mit abschließendem Dehn- u. Entspannungsprogramm	Marlies Frick
Montag 10.00-11.00 TG-Halle	Aerobic-Mix (M)	Gemischtes Aerobicprogramm mit leichten bis mittelschweren sportlich-athletischen Choreographien und einem ausgewogenen, intensiven Bodystyling-Programm mit und ohne Hanteln oder STEP	Marlies Frick
Montag 18.30-19.30 Gymnasiumhalle	Aerobic (E/M)	Gemischtes Aerobicprogramm mit leichten bis mittelschweren sportlich-athletischen Choreographien und einem intensiven Body-Styling (BBP) mit und ohne Hanteln/Therabändern	Beate Jochem
Montag 19.30-20.30 Gymnasiumhalle	Aerobic (F)	Im Wechsel Fatburner-Training mit mittelschweren bis anspruchsvollen tänzerischen Choreographien zur Förderung von Ausdauer, Koordination und Fettverbrennung und Power-Body-Styling (BBP)	Felicia Wolters-Touré
Montag 20.30-21.30 Spiegelsaal	Aerobic (E)	Gemischtes Aerobicprogramm mit leichten bis mittelschweren tänzerischen Choreographien und einem ausgewogenen, intensiven Body-Styling (BBP) zur Muskelkräftigung und Fettverbrennung	Nicole Marzi
Dienstag 9.00-10.00 TG-Halle	Good-Morning-Workout (M)	Kurzes Aufwärmtraining zu fetziger Musik gefolgt von einem intensiven Problemzonentraining für BBP mit und ohne Kurzhanteln/Step/Theraband	Marlies Frick
Dienstag 17.45-18.45 TG-Halle	Step(E/M)	Tänzerisch-koordinative und sportlich-athletische, leichte bis mittelschwere Choreographien auf dem Step	Felicia Wolters-Touré
Dienstag 18.45-19.45 TG-Halle	WSG (M)	Intensives Aufbau-Training der gesamten Muskulatur zur Entlastung der Wirbelsäule mit abschließendem Dehn- und Entspannungsprogramm	Marlies Frick
Dienstag 19.30-20.30 Gymnastik-Saar-Mosel-Halle	Bodystyling (E)	Intensives Allround-Problemzonentraining für BBP und Oberkörper für Einsteiger	Mechthild Schneider

SPORT PARADISES 2000

KONZ

SAAR-MOSEL-CENTRUM
Tel. 06501 / 98 9000

KONZER PAPIER MARKT GmbH

54329 Konz Saar-Mosel-Centrum
Goethestr. 4
Tel. 06501-3025 Fax 06501-6220

**Die Adresse in Konz für:
Büro,- Schreib-, Bastel- und Schulbedarf**

Provinzial Versicherung der Sparkassen

**Kondition und Können
machen gute Leistungen
erst möglich.**

Das ist beim Sport so wie auch bei uns.

www.provinzial.com

Geschäftsstelle **HEINZ & MUYZERS GBR**
Saar-Mosel-Platz 1 · 54329 Konz
Telefon (06501) 923 923 · Fax 923 920

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**

AUGEN TRAUM

INNOVATIVE BRILLENMODE

**Traumhaft sehen -
Traumhaft aussehen**

Inh.: Jörg Kranz von Fricken
54329 Konz • Schillerarkaden 3
Telefon 06501/180140 • Telefax 06501/180142

BREITENSPORT



Tag/Uhrzeit/Halle	Kursart	Trainingsziele	Trainerin
Mittwoch 10.00-11.00 Spiegelsaal	Step + Bodystyling (E)	Aufwarmtraining mit leichten Schrittkombinationen auf dem Step + Übungen zur Muskelkräftigung- und Straffung	Mechthild Schneider
Mittwoch 17.45-18.45 Spiegelsaal	Teen-Aerobic	Gemischtes Aerobicprogramm (Schrittkombinationen und Muskeltraining) speziell für Mädchen ab 12 Jahren	Beate Jochem
Mittwoch 18.45-19.45 Spiegelsaal	Step (F)	Im Wechsel tänzerisch-koordinative und sportlich-athletische mittelschwere bis anspruchsvolle Choreographien auf dem Step	Vera Orth
Mittwoch 18.45-19.45 TG-Halle	WSG (M)	vgl. Dienstag WSG	Marlies Frick
Mittwoch 19.45-20.45 TG-Halle	WSG (M/F)	Übungen der Wirbelsäulen-Gymnastik integriert in ein Kraft-Ausdauer-Programm mit oder ohne Hanteln/Theraband/Step	Marlies Frick
Donnerstag 9.00-10.00 TG-Halle	Fatburner (M)	Ausdauertraining zur Förderung der Fettverbrennung mit einfachen Schrittkombinationen mit anschließendem Muskeltraining und Stretching	Marlies Frick



**die
mode**

Inh.: Irmgard Orth

Damenfashion & Accessoires

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr. 9.30-19.00

Sa. 9.30-14.00

Konz, Schillerarkaden 5 • Tel.: 06501/4403

**Der
Blumenladen**



Saar-Mosel-Platz

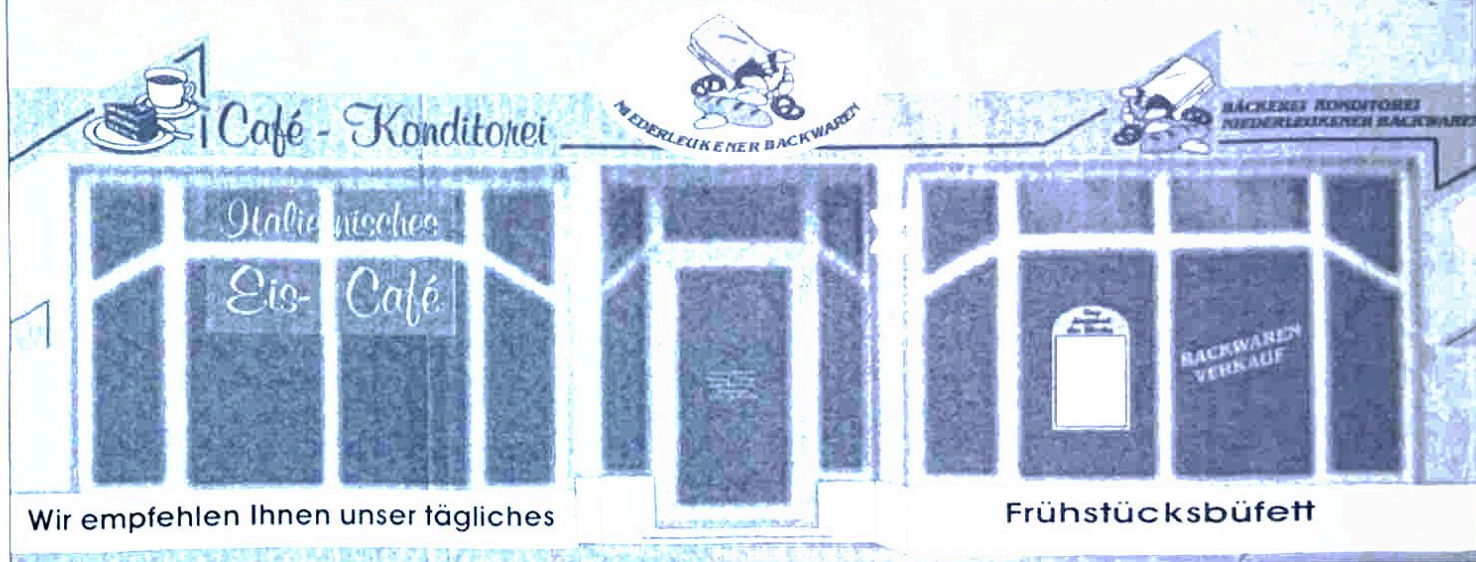
Schillerarkaden 4

Tel. 06501/603203

Inh. Ilse Kollmann

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Sa. 8.00-16.00

Jetzt in unseren neuen Räumen im Café Rütz • Granastr. 60 • Tel. 06501/7701



BREITENSPORT

Tag/Uhrzeit/Halle	Kursart	Trainingsziele	Trainerin
Donnerstag 18.00-19.00 TG -Halle	Bodystyling (F)	Intensives Allround-Problemzonentraining für BBP und Oberkörper für Fortgeschrittene	Mechthild Schneider
Donnerstag 19.30-20.30 Gymnastik- Saar-Mosel-Halle	Aerobic (F)	Vgl. Montag Aerobic (F)	Felicia Wolters-Touré
Donnerstag 20.30-21.30 Gymnastik- Saar-Mosel-Halle	Aerobic (E)	Gemischtes Aerobicprogramm mit leichten bis mittelschweren sportlich-athletischen Choreographien und einem ausgewogenen, intensiven Bodystyling-Programm (BBP)	Manuela Pehl (ab 1.10.)

E = Einsteiger, M = Medium, F = Fortgeschrittene

BBP = Bauch, Beine, Po

WSG = Wirbelsäulengymnastik

BREITENSport HERREN

Pulverschnee und Sonnenschein

Manche sind mit den Gedanken noch beim letzten Sommerurlaub, andere warten sehnsüchtig auf die große Herbstwanderung und einige sind bereits mit den Vorbereitungen für den nächsten Skiurlaub in winterlicher Stimmung.

Urlaubsziel und Skiausrüstung werden in der nächsten Zeit bei den Winterurlaubern das wichtigste Thema sein. Nur wenige denken bei der Vorbereitung an ihre Fitneß: Anfänger, Fortgeschrittene und auch Könner sollten rechtzeitig mit der Vorbereitung für die weißen Wochen beginnen.

Skifahren erfordert ein nicht gering zu schätzendes Maß an Kraft, Ausdauer, Gelenkigkeit, Reaktionsfähigkeit und Bewegungskoordination.

Wer sich unvorbereitet auf die Skier stellt,

handelt leichtsinnig und unverantwortlich gegenüber sich selbst und den anderen auf der Piste.

70% der Skiunfälle lassen sich auf eine ungenügend trainierte körperliche Verfassung und auf Unachtsamkeit zurückführen.

Ohne eine gute und umfassende Kondition bleiben auch die Lernfortschritte beim Skifahren gering. Also bereiten wir uns vor, damit auch der Skiurlaub in bester Erinnerung bleibt.

Übrigens, bei der TG kann man sich durch eine gute Vorbereitung mit gezielter Skigymnastik fit machen.

Und wer sich einfach fit halten möchte, ist bei der Ski- und

Konditionsgymnastik willkommen.

Wir sind jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr in der Gymnasiumhalle Konz zu finden.

M. Erschens



Fahrt der Gymnastikdamen nach Ahrweiler

Nach bewährter Planung und Organisation von Beate Hippchen reiste die "späte" Gruppe Rhythmische Gymnastik am Samstag, 12. Juni 1999, zusammen mit Übungsleiterin Inge Achtermann, mit Rucksäcken bewaffnet per Bahn zum Wandern nach Ahrweiler. Nach zweimaligem Umsteigen kam man um die Mittagszeit dort an. Ursula Zimmermann, ehemalige Turnkollegin und vor ein paar Jahren mit der Familie von Konz weggezogen, hatte sich von ihrem Ehemann Otto per Auto bringen lassen. Freundlicherweise brachte Otto das schwere Gepäck schon mal vorab zu unserem Übernachtungsziel, dem Jugendgästehaus Ahrweiler. So konnte man mit leichterem Gepäck zum Rotweinwanderweg losmarschieren, der uns durch die Weinberge und Wälder mit schönen Ausblicken über das Ahrtal führte. Erste Rast erfolgte auf "Hohenzollern", wo es im Biergarten für die Durstigen etwas zu trinken gab. Das Wetter war optimal zum Wandern inmitten von Weinbergen: mal sonnig, mal etwas bedeckt und Gott sei Dank nicht zu heiß. Der Rückweg nach Ahrweiler erfolgte größtenteils durch den Wald, wo auch noch ein paar mal Rast eingelegt wurde, nicht zuletzt zum Trinken des mitgebrachten Sekts und zur Stärkung. Zurück in Ahrweiler war noch ein Fußweg von 20 Minuten bis zum Jugendgästehaus zu absolvieren, wo ein Sprung



unter die Dusche gut tat. Nach einer kurzen Erholungspause ging es wieder zurück in den Ort zum Essen in den "Wein- und Biergarten Apbell's". Dort und anschließend im "Stern" gegenüber der Kirche wurden auch etliche Glaser Ahrwein probiert, bevor es spät zurück zum Jugendgästehaus ging. Dort waren wir übrigens nicht die ältesten Übernachtungsgäste!

Beizeiten am nächsten Morgen war Wecken angesagt, da es nur bis 08.30 Uhr Frühstück gab und die Zimmer (zwei 8-Bett- und ein 4-Bett-Zimmer) bis 09.00 Uhr geräumt sein mußten. Zur Stadtführung um 10.00 Uhr waren alle pünktlich wieder in Ahrweiler. Eine Stadtführerin macht mit uns innerhalb der alten Stadtmauer einen Rundgang und zeigte

uns die hübschen Gassen, Sträßchen und schön restaurierten, teils mit Malereien und überall mit viel Blumenschmuck versehene Häuser, wobei sie noch manch örtliche Anekdote zum Besten gab.

Zurück ging es zum Jugendgästehaus, um das Gepäck abzuholen. Von dort aus marschierte man an der Ahr entlang ins nicht weit

entfernte Bad Neuenahr. Noch ein Blick auf den Kurgarten und das Kurhaus, ein Eis am Straßenrand, dann war es schon wieder Zeit, zum Bahnhof zu gehen, um nach Konz zurückzufahren. Wir saßen kaum im Zug, als es draußen zu gewittern und zu regnen begann. Gott sei Dank hatten wir Glück mit unserem Ausflugswetter! Nach dreimaligem Umsteigen waren wir wieder in Konz angelangt und ließen den Tag ausklingen im Ratskeller bei Cilli Rohn, die gerne mitgefahren wäre, wenn es ihr der Gaststättenbetrieb erlaubt hatte.

Es bleibt die Vortreude auf den Ausflug, der ganz sicher im nächsten Jahr wieder stattfindet!

bis 30% Volkswagen - Gruppe

VW Seat Skoda Audi

Vergleichbare deutsche Neuwagen
kosten Sie bis zu 30 Prozent mehr ! Erkennen Sie die
Einsparmöglichkeiten ! Ihre Neuwagen- Vermittlung

Der Rütz

Bernhard Rütz GmbH,

Granastraße 60 - 64,

54329 Konz

Tel: 06501/9369-30

oder 0171 573 1741

Natur pur

genießen Sie mit jedem Bissen Brot, den
unsere Bäcker liebevoll für Sie backen.

Sauerteigbrote -

von Natur aus gut!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ • Altenbergstraße 1 • Tel. 06501/15817

KONZ • Granastraße 58 • Tel. 06501/5289

KONZ • Brunostraße 56 • Tel. 06501/7997

KONZ • Im Rewe-Center • Tel. 06501/2277

KONZERBRÜCK 27 (beim ALDI-Center)

Rützi hilft immer



Granastr. 60-64

Tel: 06501/9469-0

Rütz die Werkstatt in Konz



Discount Shopping

...das ist ja günstig

HAUSHALTSWAREN GESCHENKARTIKEL FOTOZUBEHÖR
WERKZEUGE TEXTILIEN SPIELZEUG

Schüttlich
06501/9369-30

Konz - Granastraße - Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00-20.00 h, Sa. 8.00-16.00 h

++ ehem. Autohaus Rütz ++  im Hof ++

Radtour 1999 der Breitensportgruppe Herren.

Nachdem unser sportlicher Leiter Dieter Ehrlich die Planung sowie die Buchung der Unterkünfte organisiert hatte, ging es vom 26.06. - 27.06.1999 nach Lieser an die Mosel. Unser sportliches Outfit wurde uns freundlicherweise von der Fa. Autohaus Werner aus Saarburg, sowie der Fa. Winn Steinmetzbetrieb aus Trier Zewen zur Verfügung gestellt. Bei idealem Wetter, begleitet von einem Servicefahrzeug, ging es von Konz aus an der Mosel entlang in Richtung Lieser. In Schweich sowie in Leiwien wurden wir von unserem Fahrzeug mit Verpflegung versorgt. Am Nachmittag hatten wir unser Ziel erreicht und bezogen unsere Zimmer im Hotel Stettler. Nach einer Führung durch das Städtchen Lieser fand eine Weinprobe unter musikalischer Begleitung unseres Kameraden Hans Burkholz beim Ortsbürgermeister statt. Am nächsten Morgen nach einem guten und reichhaltigen Frühstück machten wir uns auf

die Rückfahrt nach Konz. Es sei erlaubt zu bemerken, dass es dem ein oder anderen sehr schwer fiel, sich auf seinem Fahrrad richtig zu positionieren, da manches Hinterteil vom Vortag noch sehr weh tat. Die Tour endete ohne Zwischenfälle und mit allen Teilnehmern in Konz auf der Karthäuser Kirmes.

Unser Dank gilt besonders der Fa. Autohaus Werner für die Bereitstellung des Servicefahrzeuges sowie der T-Shirts, und natürlich der Fa. Winn aus Trier Zewen für die dazugehörigen Hosen.

*Toni Scheer
Abteilungsleiter Breitensport Herren*



Alte Herrn wieder zu Gast im Tiroler-Lechtal

Pünktlich vorm Pfingstfest rückten die A-H Handballer der TG-Konz in Elmen, im Lechtal, ein. Mit 22 Personen wurde das kleine Bergdorf von uns in Privatpensionen besetzt. Leider hatte Petrus eineinhalb Tage des Himmels die Schleusen so geöffnet, daß es wie aus Eimern goss. Selbst der Haldensee im nahegelegenen Tannheimer Tal trat über die Ufer. Überall waren die Seitentäler wegen Lawinen- und Murenabgängen gesperrt. So wurde aus mancher Wandertour eine Hüttensuchfahrt. Überall Wasser, von oben, von unten und von vorne.

Wir hatten dann doch einige Wege gefunden, die uns zu der einen oder anderen Hütte führten. Die erste Berghütte war die Gibler Alm bei Elbigenalp, die auf einer Höhe von 1208 mtr. liegt. Hier mußte unser Sportkamerad Friedrich Giebler feststellen, daß er eine eigene Alm hatte, ohne es zu wissen. Da wir hier an einer Jausenstation waren, wurde erst einmal eine Brotzeit gemacht. Mit Speck, Kraut und Semmelknödel, sowie Radler, Weizenbier, Obstler und Marillenschnaps wurden die müden Körper wieder aufgemöbelt.

An Pfingstsonntag wurden wir dann belohnt. Die Sonne zeigte sich schon am frühen Morgen. Von unserm Treffpunkt, dem Elmer Hof, konnten wir mit dem Gastwirt, -Elmer der Schlappenking-, eine Schnee- und Gerölllawine von der Roten Wand niedergehen sehen. Nun wurden die Wanderschuhe ange-

zogen, der Rucksack wurde geschultert und auf gings zu frischen Taten. Die Hausalm Elmens wartete auf uns und die 500 Höhenmeter mußten im Sonnenschein gewandert werden. Nach ca. eineinhalb Stunden war

(Fortsetzung auf Seite 21)



Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BALLETT/JAZZTANZ		Herr Kostov		
Mittwoch	15.30- 16.30 16.30- 17.30	Ballett Gruppe 1 Ballett Gruppe 2	Herr Kostov Herr Kostov	Spiegelsaal Spiegelsaal
Abteilung: BASKETBALL		Friedhelm Zender	Tel. 06501/7586	
Montag	18.00- 19.30 19.30- 21.00	Herren II Herren I	H.-P. Holbach Holger Schlichte	S.-M.-H. S.-M.-H.
Dienstag	18.30- 20.00	Damen I	Stephane Said	Gymn.Halle
Mittwoch	16.00- 17.30	MINIS bis 10 J./ D-Jugend (10-12 J.)	Markus Schlegel	St.Nik.Halle
Donnerstag	18.00- 20.00 20.00- 22.00	Damen I Herren II	Stéphane Said H.P. Holbach	S.-M.-H. Gymn.Halle
Freitag	15.30- 17.00 18.30- 20.00	männl. B-(14-16 J.)/C-Jugend (12-14 J.) Herren I + II	Christian Reuter Holger Schlichte	S.-M.-H. S.-M.-H.
Abteilung: BOGENSPORT		Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	16.00- 18.00 18.00- 20.00	Gruppe I Gruppe II	Jutta Weyand Heri Jonas	ETuS-Halle ETuS-Halle
Mittwoch	16.00- 18.00 18.00- 20.00	Gruppe I Gruppe II	Jutta Weyand Erwin Biewer	ETuS-Halle ETuS-Halle
Freitag	16.00- 18.00	Gruppe I	Jutta Weyand	ETuS-Halle
An allen anderen Tagen freies Training für alle Erwachsenen				
Abteilung : BREITENSport DAMEN UND HERREN		Toni Scheer Gisela Frank	Tel. 06501 / 28 38 Tel. 06501/ 15673	
Montag	10.00- 11.00 15.00- 16.00 18.30- 19.30 19.00- 20.00 19.30- 20.30 20.00- 21.00 20.30- 21.30	Aerobic Mix Problemzonentraining Aerobic / Workout / Stretching Rhythmische Gymnastik Damen Aerobic / Workout / Stretching F Rhythmische Gymnastik Damen Aerobic Anfänger	Marlies Frick Mechthild Schneider Beate Jochem I. Achtermann Felicia Wolters-Touré Ilse Fuchs Nicole Marzi	TG Sportpark TG Sportpark Gymn.Halle TG Sportpark Gymn.Halle TG Halle Spiegelsaal/Sportp.
Dienstag	09.00- 10.00 17.45- 18.45 17.45- 18.45 19.30- 20.30	Good morning workout "Bauch-Beine-Po" Aerobic Mix Aerobic Hip-Hop-Funky-City Jam Problemzonentraining	Marlies Frick Felicia Wolters-Touré Nicole Marzi Mechthild Schneider	TG Sportpark TG Sportpark TG Spiegelsaal G.S.-M.-H.
Mittwoch	10.00- 11.00 17.45- 18.45 18.45- 19.45 19.00- 20.15 19.30- 20.30 20.30- 22.00	Problemzonentraining Teen-Aerobic Step-Aerobic Fortgeschrittene Skigymnastik, Konditionsgymnastik Rhythmische Gymnastik Damen Rhythmische Gymnastik Damen	Mechthild Schneider Beate Jochem Vera Orth Marion Erschens I. Achtermann I. Achtermann	TG Sportpark Spiegelsaal/Sportp. Spiegelsaal/Sportp. Gymn.Halle Kloster - K. Kloster - K.
Donnerstag	9.00- 10.00 17.45- 18.45 19.30- 20.30 20.30- 21.30	Aerobic (Fatburner) Bodystyling Aerobic Mix F Aerobic Mix E	Marlies Frick Mechthild Schneider Felicia Wolters-Touré Manuela Pehl	TG Sportpark TG Sportpark G.S.-M.-H. G.S.-M.-H.
Freitag	20.00- 22.00 20.30- 22.00	Breitensport Herren Trimming für Sie und Ihn	Dieter Ehrlich Eckh. König	Gymn.Halle St.Nik.Halle
AEROBIC: Abwechslungsreiches Programm (High/Low-Impact, Intervall-Training, Heavy Hands) E=Einsteiger F=Fortgeschrittene				
Abteilung : GESUNDHEITSSPORT				
Montag	9.00- 10.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Sportpark
Mittwoch	18.45- 19.45 19.45- 20.45	Wirbelsäulengymnastik *WSG *Kraft-Aerobic	Marlies Frick Marlies Frick	TG Sportpark TG Sportpark
*Kraft-Aerobic: Übungen der WSG, integriert in ein Kraft-Ausdauer-Programm				

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Gundolf Schmitt	Tel. 06501 / 83110	
Montag	16.00- 18.00	weibl. D-Jugend (Jahrg. 87/88)	K.H. Hilt	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15- 18.30	weibl. A-Jugend (Jahrg. 81/82)	Sigrid Faber	Gymn.-Halle
	17.15- 18.30	männl. A-Jugend (Jahrg. 81/82)	Simon Diederichs	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	Damen I	H. Schmitt	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren I	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.00- 18.15	männl. C-Jugend (Jahrg. 85/86)	Oliver Schneider	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren III	P. Lauterborn	Gymn.-Halle
Donnerstag	17.15- 18.30	weibl. D-Jugend (Jahrg. 87/88)	K.H. Hilt	Gymn.-Halle
	18.30- 20.00	männl. A-Jugend (Jahrg. 81/82)	S. Diederichs	Gymn.-Halle
Freitag	17.15- 18.30	männl. C-Jugend (Jahrg. 85/86)	O. Schneider	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	Damen/weibl. A-Jugend	H. Schmitt/S. Faber	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Herren I + II	Robert Pose	Saar-Mosel-Halle
Abteilung: KARATE		Christof Piskol	Tel. 0651 / 800 665	
Montag	19.00- 20.00	Krafttraining	Dietmar Spang	Kraftraum
	20.00- 20.30	Aufwärmtraining/Stretching	Spang	GSMH
	20.30- 22.00	Anfänger	Christof Piskol/H. Hohmann	GSMH
		Leistungsgr. Sen. + Sen.	Spang	GSMH
Dienstag	18.00- 19.30	Junioren	Spang/Mathieu	GSMH
	18.00- 19.30	Jugend	Piskol	GSMH
	18.00- 19.30	Kinder	E. Gerhartz	GSMH
Donnerstag	18.00- 19.30	Leistungsgruppe Junioren + Jugend	Spang/Mathieu/Kiefer	TG Sportpark
	19.30- 21.00	Senioren ab 35 J.	Spang/Gerhartz/Kiefer	TG Sportpark
Freitag	18.00- 19.30	Kinder	Gerhartz	GSMH
	18.00- 20.00	Junioren	Spang/Mathieu/Kiefer	GSMH
		Jugend	Piskol/Tschepe	GSMH
	19.45- 21.30	Anfänger	Piskol/Hohmann	GSMH
Samstag		Senioren	Spang/Mathieu	GSMH
		Leistungsgruppe Senioren	Kiefer	GSMH
	13.30- 15.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	GSMH
	15.30- 16.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
Abteilung: LEICHTATHLETIK LAUFTREFF		Winfried Weires Uwe Lellinger	Tel. 06501/4235 Tel. 06501/4612	
Montag	16.00- 18.00	Leichtathletik ab 14 Jahre	Winfried Weires	GSMH/Stadion
	17.00- 18.15	Leichtathletik 7-9 Jahre	Laudwein/Müller-Greis	St. Nik. Halle
	17.00- 19.00	Krafttraining	Michael Riehm	KSMH
Dienstag	17.00- 18.30	Leichtathletik 9-11 Jahre	Marion Laudwein	noch offen
	17.00- 19.00	Leichtathletik 12-13 Jahre	Ernst Kletke	noch offen
	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschr.	Uwe Lellinger	Stadion/KSMH
	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.15- 19.00	Leichtathletik ab 14 Jahre	Weires/Wegener	Gymn.-Halle
	18.00- 20.00	Krafttraining	M. Gerdt	Kraftraum S.M.H.
Donnerstag	17.00- 19.00	Leichtathletik 12-13 Jahre	Ernst Kletke	Lorenz-Kellner-H.
	17.30- 19.00	Laufftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Laufftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Freitag	15.30- 16.00	Leichtathletik 4 -6 Jahre	Bianca Schmutz	TG Sportpark
	16.00- 18.00	Leichtathletik ab 14 Jahre	Weires/Wegener	Stadion/GSMH
Samstag	15.00- 17.00	Krafttraining	Thorsten Weires	Kraftraum S.M.H.
Sonntag	10.00- 12.00	Laufftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	10.30- 12.30	Sportabz./Training u. Abnahme	Detlef Müller-Greis	St. Nik.-Halle
Abteilung: SCHWIMMEN		Willi Bartholome	Tel. 06501/ 3044	
Montag	16.00- 17.00	Anfänger	Volker Maurer	Hallenbad
	17.00- 18.00	Fortgeschrittene	Inge Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.00	D-Kader	Willi Bartholome	Hallenbad
Dienstag	16.30- 17.30	Anfänger	Elke Brittner/S. Mackenberg	Hallenbad
	17.30- 18.30	Nachwuchstraining	A. Bartholome	Hallenbad
	17.30- 19.00	Wettkampfmannschaft	W. Kugel	Hallenbad
Mittwoch	16.00- 17.30	Gymnastik	Eva Trauden/Julia Müller	G.S.M.H.
Donnerstag	17.00- 18.00	Fortgeschrittene	Maurer/Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.30	Wettkampfmannschaft	W. Bartholome/W. Kugel	Hallenbad
Freitag	16.00- 17.30	Sportmannschaft	Willi Bartholome	Kraftraum
Samstag	17.00- 18.30	Wettkampf	Willi Bartholome	Hallenbad
	18.15- 19.00	Sportl. Freizeitschwimmen ab 20 J.	Achim Bartholome	Hallenbad

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: TANZSPORT		Hartmut Kasel	Tel. 0651/34066	
Montag	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Dienstag	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Mittwoch	20.50- 21.50	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Donnerstag	19.00- 20.00	Jugendgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	20.00- 21.00	Breitensportgruppe 1	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
	21.00- 22.00	Breitensportgruppe 2	Hr. u. Fr. Kasel	TG Sportpark
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	nach Absprache	G.S.-M.-H.
Abteilung: TISCHTENNIS		Thomas Bruckmann	Tel. 06501/5565	
Montag	16.00- 17.30	III. + IV. Schüler / Anfänger	H. Kaiser/M. Schommer	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Leistungstraining Nachwuchs	P. Fritscher/H. Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen + Herren	Stephan Kaiser	Lorenz-Kellner H.
Dienstag	ab 17.00	Wettkämpfe II. Schüler		
	ab 19.30	" II. Damen, IV. Herren		
	17.00- 19.00	Anfänger/Fortgeschrittene	M. Fritscher/J. Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Hobby	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
	ab 17.30	Wettkämpfe III. Schüler		
	ab 18.30	Wettkämpfe Jungen		
Mittwoch	ab 19.00	Wettkämpfe VI. Herren		
	ab 19.30	" V. Herren		
	16.00- 17.30	Anfänger / Schüler(innen)	C. Hau/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Leistungstraining Nachwuchs	C. Hau/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Leistungstraining Damen u. Herren		Lorenz-Kellner H.
Donnerstag	ab 17.00	Wettkämpfe Mädchen + Schüler(innen)		
	11.30- 13.00	TT-AG mit Grundschule St. Johann	W. Schulz/M. Lemmert	Lorenz-Kellner H.
Freitag	15.00- 17.00	Anfänger/Schüler(innen)	N. Zimmer/St. Woditsch/A. Nölke	Lorenz-Kellner H.
	17.00- 19.00	Nachwuchs	A. Nölke	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Herren + Damen		Lorenz-Kellner H.
Samstag	ab 17.00	Wettkämpfe I. Schüler		
	ab 19.30	Wettkämpfe III. Herren, 1. Herren		
	ab 20.00	Wettkämpfe II. Herren		
	14.00- 24.00	Wettkämpfe, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Sonntag	9.00- 14.00	Wettkämpfe I. Herren, I. Damen	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Abteilung: TRIATHLON		Uwe Lellinger	Tel. 06501 / 4612	
Dienstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff	n.n.	Rathaus Konz
Donnerstag	18.00/ 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.00	Schwimmtraining 1 Bahn	Willi Bartholome	Hallenbad
Sonntag	10.00- 12.00	Lauftreff	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: TURNEN		Tina Schottler	Tel. 06501 / 71 14	
Montag	15.00- 16.00	Mit Spiel u. Spaß z. Turnen ab 3 J.	Hannelore Maier	Kloster-K.
	17.00- 19.30	Leistungsturnen	Schottler/Philippi/Lang	Gymn. Halle
Mittwoch	17.00- 18.00	altersgemischte Turngruppe	St. Plunien/T. Schottler	G.S.-M.-H.
Freitag	09.30- 10.30	Mutter-Kind-Turnen	Beate Jochem	TG Sportpark
	10.30- 11.30	Mutter-Kind-Turnen	Beate Jochem	TG Sportpark
	15.00- 16.00	Spielend turnen lernen im Kindergartenalter	Henning Schottler	St.Nik.Halle
	15.30- 16.30	Mutter-Kind-Turnen	Hannelore Maier	GSMH
	16.00- 17.00	Mit Spaß zum Turnen im Grundschulalter	Henning/Schottler	St.Nik.Halle
	17.00- 18.30	Leistungsturnen	Schottler/Philippi/Lang	Gymn. Halle

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: VOLLEYBALL		Burkhard Disch	Tel. 06501 /2061	
Montag	18.30- 20.15	VG Ehrang Konz II	B. Disch/J. Späder	St. Nik. Halle
	19.00- 20.30	VG Ehrang Konz I	Ch. Schneider	Mäusheckerweg
	20.15- 22.00	Hobby Damen	M. Hennen	St. Nik. Halle
Dienstag	20.30- 22.00	Damen I	M. Beautier	Gymn. Halle
	18.00- 20.00	Damen II	Ch. Hanold	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Damen I	M. Bollenrath + M. Beautier	St. Nik. Halle
Mittwoch	18.30- 20.15	Herren I	Th. Harig	St. Nik. Halle
Donnerstag	14.30- 15.30	7 - 11 J., w.	B. Disch	St. Nik. Halle
	15.30- 16.45	11-15 J., w.	B. Disch	St. Nik. Halle
	16.45- 18.00	10-14 J. m.	B. Disch	St. Nik. Halle
	18.00- 20.00	Damen I	M. Beautier + M. Bollenrath	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren	n.n.	Lorenz-Kellner-H.
	20.00- 22.00	VG Ehrang Konz I	Ch. Schneider	S-M-H/1.12. Gymn.
	20.00- 22.00	VG Ehrang Konz II	B. Disch/J. Späder	St. Nik. Halle
Freitag	17.00 -18.45	DamenII	Ch. Hanold	St. Nik. Halle
	18.45- 20.30	Herren I	Th. Harig	St. Nik. Halle

KURSE DER TG KONZ

Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen, da sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind.
Die Teilnehmerzahl entscheidet über das Zustandekommen des Kurses!

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Kurse: Mitglieder 60,- DM, Nichtmitglieder 80,- DM				
Freitag	18.30- 20.00	Tai-Chi	Herr Giese	TG Sportp./Spiegels.
Schwimmen und Wassergymnastik				
Montag	14.00- 15.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	15.00- 16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
Mittwoch	16.15- 16.45	Wassergymnastik f. Senioren + jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad



TG Sportstudio ... das etwas andere Studio!

Wochentag	Öffnungszeiten	Trainer/-in	TG Sportpark
Montag	9.00- 12.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	15.00- 18.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	18.00- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Dienstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	B. Disch	TG Sportpark
	19.00- 21.30	Werner Schulz	TG Sportpark
Mittwoch	9.00- 12.00	B. Disch/M. Frick	TG Sportpark
	15.00- 18.00	W. Schulz	TG Sportpark
	18.00- 21.30	Eric Lacour	TG Sportpark
Donnerstag	9.00- 12.00	Werner Schulz/Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	19.00- 21.30	Dagmar Erdmann	TG Sportpark
Freitag	9.00- 12.00	Krankengymnastin	TG Sportpark
	15.00- 21.30	Burkhard Disch/Marlies Frick	TG Sportpark
	14.00- 17.00	Werner Schulz	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 13.00	Trainer im Wechsel	TG Sportpark

Verwaltung TG Sportstudio Anke Schuler Bürozeiten Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Wir trainieren nach gesundheitssportlichen Gesichtspunkten. D. h., die Wirbelsäule und die Gelenke werden geschont.
Die allgemeine Muskelausdauer kommt durch individuelle Trainingspläne besser zur Geltung !!



Abteilungsleiter: Johannes Peters
54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 83 - 192

HANDBALL

(Fortsetzung von Seite 16)

die Rot-Weiß-Rote Fahne der Jausenstation Stabl-Alpe in 1362 mtr. zu sehen. Noch ein paar Meter vom Weg und Theo, der Hüttenwirt, begrüßte uns mit einem Willkommensschnaps. Unser jüngster Wanderer, Felix Giese, war mit seinen 17 Monaten noch guter Laune. Damit er nicht den Weg verfehlt, hat unsere Berner Sennenhündin Laica ein Auge auf Felix geworfen.

Von der Jausenstation wollten wir die Stabl-Alm-Sennhütte noch besuchen. Auch hier wurden wir vom Senner Ernst mit dem Hüttenschnaps begrüßt. Auf der Sonnenterrasse der Sennhütte wurde sich erst einmal niedergelassen und die Erfrischung erfolgte in Form von edlem Nass. Ein Musiker des Ortsteil Marinau sorgte für gute Laune und unterhielt die Gäste mit dem Schifferklavier. Mit Tiroler Spezialitäten, Semmel mit Kraut, Tiroler Speckknödel mit Hauswurst, Kaaspatzen, Brettljause oder Kaiserschmarrn wurde die Mittagspause ein reines Vergnügen und ließ den Magen erfreuen.

Des Nachts hatte es bis auf ca. 1800 mtr. herab geschneit. Die Sennhütte liegt bei 1412 mtr. und die Sonne tat ihr übriges. Die Herren mit den breiten Scheiteln röteten sich zusehends und der Sonnenbrand ließ nicht lange auf sich warten. Wer die Regentage



der vergangenen Woche miterlebt hatte, wurde nun belohnt mit einem herrlichen Blick ins obere Lechtal.

Diese Eindrücke lassen die schlechte Witterung schnell wieder vergessen und man genießt die frische Bergluft. Leider war unser Kurzurlaub in den Bergen zu schnell vorbei. Jedoch die Planung für das kommende Jahr

hat bereits begonnen und wir hoffen, daß sich wieder viele Bergfreunde zusammenfinden, wenn es wieder heißt:

Herzlich Willkommen im Lechtal

M. Chandony
der Bergführer



Abteilungsleiter: Christof Piskol

Tel. 06 51 / 800 665

KARATE

Sommerfahrt zur Jugendherberge Cochem

Wir, die Karatekas der TG Konz, freuten uns schon lange auf die Fahrt nach Cochem. Jeder hatte seine persönlichen Vorstellungen über den Ablauf. Endlich war es dann soweit.

Am Montag, den 19. Juli, traten wir uns um 10.00 Uhr am Schulgelände Konz. Zwei Tage zuvor wurde unser Gepäck mit den Autos zur Jugendherberge gefahren. Am "Tag x" waren dann alle überpünktlich. Nur unsere beiden Betreuer Brigitte (Gitte) Reinert und Dietmar Spang fehlten noch.

Als Gitte endlich eingetroffen war, gab's die letzten Anweisungen von den Eltern, was Koffer auspacken, tägliches Waschen, Zahneputzen und Ordnung betraf. Dann ging's endlich los. Wir fuhren zur Schillerapothek, wo Dietmar auf uns gewartet hatte. Gitte ging dann noch schnell in die Apotheke, wahrscheinlich um ihre Reiseapotheke aufzufüllen. Als sie wieder erschien, fuhren wir zu einer Einfahrt des Moselradweges, die aber gesperrt war.

Also suchten wir rasch eine andere Einfahrt auf und fuhren Richtung Trier. Nun hieß es, sich zu beeilen, da wir auf keinen Fall unseren Zug verpassen wollten. Während der Fahrt gab's die ersten Ermüdungserscheinungen, die aber von Gitte behoben wurden, indem sie hinten fuhr und alle, außer Dietmar, antrieb. In Trier angekommen, waren alle erleichtert. Nun drängelten wir in der Saarstraße zwischen Autos und Baustellen durch, fuhren ohne großen Zeitaufwand, aber mit sicherer Vorsicht, über Kreuzungen und kamen letztendlich müde aber glücklich am Bahnhof an. Während Dietmar und Gitte die Bahntickets holten, kauften wir Kinder uns Proviant für die noch bevorstehende Fahrt, da die von den Müttern liebevoll eingepackten Leckereien anscheinend nicht schmackhaft und süß genug waren. Als wir dann zu unserem Gleis gingen, bemerkten wir, dass da schon ein Zug stand. Aber es war erst 11.00 Uhr und unser Zug fuhr um 11.32 Uhr. Natürlich beschwerten wir uns, dass wir uns nun umsonst beeilt hatten, bekamen aber nur das liebe Sprüchlein "Besser zu früh als zu spät" zu hören. Als der Zug von vorn um 11.25 Uhr immer noch auf unserem Gleis

stand, fragten wir den Schaffner, ob das der Zug nach Koblenz wäre. Der Schaffner bejahte dies. Also nahmen wir unsere Fahrräder und als wir gerade einsteigen wollten, kam der Schaffner auf uns zu und sagte, dass dieser Zug kein Fahrradabteil hätte und dass wir leider nicht mitfahren könnten. Wir mußten auf den nächsten Zug warten. Aber das ließen wir uns nicht gefallen! Wir regten uns solange (sehr laut) darüber auf, bis der Schaffner den Zugführer fragte, ob im Zug noch Platz für unsere Fahrräder wäre. Unsere Mitfahrt mit Radern wurde genehmigt und wir nahmen erleichtert Platz. Dabei entdeckten wir den Schaffner, der nun mit unfreundlicher Miene über den Bahnsteig ging. Wir machten uns nichts daraus und hatten trotz alledem eine zwar kurze, aber lustige Zugfahrt. Endstation war Bullay. Wir fuhren aus dem Bahnhof und erkundigten uns nach einem Radweg. Wir fanden ihn. Doch irgendwann bestand dieser nur noch aus Schutt. Er fuhrte durch Weinberge, Dörfer und über Bundes- und Landstraßen. Dann kam die Krönung. Auch noch durch den Wald! Für

(Fortsetzung auf Seite 22)



(Fortsetzung von Seite 21)

den Schatten waren wir dem Wald äußerst dankbar, doch der Weg sah aus, als wäre er lange nicht mehr befahren worden. Überall lag Geäst und über dem angeblichen "Radweg" verbreiteten sich riesige "Tümpel" aus Schlamm. Es kam, wie es kommen mußte: Ich fuhr einen Berg hinunter, blieb mit dem Vorderrad im Schlamm stecken, kippte um und ein Junge fuhr genau auf mich drauf, so dass ich und er voller Schlamm waren. Als wir aus dem Wald rauskamen, kamen wir in ein Dorf, 17 km vor Cochem. Dort machten wir eine Rast von einer halben Stunde, in der wir uns stärkten und uns vom Schlamm halbwegs befreiten. Dann ging's (endlich) auf einem richtigen Radweg weiter. Die Sonne brannte heiß und in Vorfreude auf die Ruhe in der Jugendherberge zählten wir Kinder jeden Kilometer. Nur Dietmar und Gitte blieben "cool" und fuhren die ganze Zeit über locker. Endlich in Cochem angekommen, fuhren wir in der Stadt unter 2 Brücken durch und dann standen wir vor einem kleinen, aber sehr steilen Berg. Den packte dann keiner mehr und alle schoben ihre Räder bergaufwärts. Oben angekommen, wurden die Tretmühlen in den dafür vorgesehenen Keller eingeschlossen und wir setzten uns in die Eingangshalle bis Gitte alles geregelt hatte. Was dann kam, kann sich jeder vorstellen: Koffer auspacken, Betten beziehen und ausruhen. Zum Abendessen gab es dann Spaghetti Bolognese. Genau das Richtige für Karate-Radrenn-Sportler, wie Dietmar später meinte. Dienstags ging's dann ab ins Freibad. Es war sehr warm und schön. Im Schwimmbad gefiel uns am besten die lange und schnelle Rutsche (natürlich!). Um 17.00 Uhr gingen wir dann wieder zurück in die Jugendherberge, wo wir dann unser Abendessen einnahmen: Hühnerfrikassee!

Mittwochs hieß es dann: Wandern! Besonders gefreut haben wir uns darüber nicht, denn wir wollten, wie andere Herbergsgäste lieber ins Schwimmbad. Aber heute war das Wetter auch nicht gut, denn es war kühl, bewölkt und windig. Also wanderten wir zum Pinner Kreuz. Danach zurück zum Märchenwald und zum Wildpark, zwei wunderschön gelegene Anlagen mitten im Wald, oben auf einem Berg. Wir wollten unbedingt in den Wildpark, aber wir durften nicht, weil für diesen Tag wandern vorgesehen war. Wir quengelten wie die kleinen Kinder, doch genützt hat es nichts. Also gingen wir den Berg wieder runter und in die Stadt, um ein wenig an der Mosel zu sitzen. Aus dem "Wenig" wurden dann 2 Stunden, in denen wir ein auf Grund laufendes Schiff beobachteten. Dann wanderten wir auf die Reichsburg. Nach mühsamer Qual waren wir oben angekommen. Doch plötzlich hatte keiner der Kinder mehr Lust, die Burg zu besichtigen. So entpuppten wir uns als "Kulturbanausen", wie

Dietmar erwähnte. Zum Abendessen waren wir dann wieder zu Hause und konnten den Rest vom Abend "relaxen". Donnerstags machten wir eine Radtour in die 30 km entfernte Burg hinter Alf. Diese Burg besichtigten wir dann natürlich. Denn umsonst wollte wohl keiner diese Strecke radeln. Nun mußten wir den Berg HOCHFahren! Schieben war ausdrücklich verboten! Doch dann konnten einige (ich auch) nicht mehr und mußten teilweise das Rad den Berg hochschieben. Oben angekommen aßen wir unser Lunchpaket. Wir besichtigten die Burg. Als wir dann zurückfahren regnete es, und Dietmar fiel mit einem Jungen hin. Die beiden hatten jeweils einen Achter im Reifen. Außerdem hatte Dietmar eine tiefe Wunde am Ellbogen. In Cochem suchten wir dann noch schnell ein Fahrradgeschäft auf. Später ging Dietmar noch schnell ins Krankenhaus um sich einen Verband anlegen zu lassen. Am Abend mußten wir KINDER in unserem Essraum, der Trier hieß, übernachten, da die Jugendherberge überfüllt war. Es wurde noch ein lustiger Abend zu fünf.

Freitags war dann "Sauwetter". Es war sehr kalt. Da wir nicht wußten, was wir machen sollten, gingen wir ins Hallenbad. In diesem Teil des Moselbades war es sehr schön und abwechslungsreich. Wieder in der Jugendherberge kamen Herr Feilen und sein Sohn Jörg zu uns. Nach dem Abendessen kam auch noch Christoph dazu. Samstags war schönes Wetter und wir fuhren mit dem Fahrrad zur Burg Eltz. Der 3 km lange Berg machte uns ganz schön zu schaffen. Oben angekommen, entdeckten wir einen Gasthof, wo wir unsere Fahrräder abstellten und einen Fußmarsch von einer halben Stunde begannen. Nach der Besichtigung der Burg, picknickten wir und fuhren zurück. Sonntags war schönes Wetter, aber trotzdem kühl. Wieder ging's ins Freibad, wo wir uns gut amüsierten. Danach fuhren unsere drei "Sondergäste" wieder ab. Doch Herr Feilen spendierte uns noch 2 Ballchen Eis. Montags

ging's dann endlich in den lang ersehnten Wildpark. Zuvor kam dann noch die Wanderung dorthin. Doch es heißt: "Erst die Arbeit, dann das Vergnügen." Dienstags gingen wir dann wieder ins Schwimmbad, wobei heute ein Rutschwettbewerb war. Ich machte den dritten Platz und gewann als einziger von unserer Gruppe etwas: Eine Freikarte für das Freibad Cochem, die mir nun ja nicht mehr viel genützt hatte, da wir ja am nächsten Tag abgefahren sind. Abends wurde dann unser Gepäck abgeholt, was sehr unpraktisch war, da natürlich alle Kinder kein Waschzeug mehr hatten. Mittwochs wurde dann ausgiebig gefrühstückt, und los ging's. Wir fuhren von Cochem nach Föhren mit dem Zug, dann über Schweich nach Trier-Ehrang, Trier bis nach Konz mit dem Fahrrad, wobei es in Schweich wieder einen kleinen Unfall gab, so dass der Verunglückte mit seinem Bruder abgeholt wurde. Also fuhren wir zu fünf weiter. Zum Schluß muß man noch sagen, dass ich es nicht bereut habe, als einziges Mädchen mitzufahren, denn ich hatte viele Vorteile und ich glaube, sogar der hellste und zugleich jüngste Junge aus unserem "Team" ist auch ein wenig braun geworden.

Steffi Schwan

Karatekas Konz in der Sommerschule am Bodensee

Vom 29.7 bis 1.8.1999 fand die diesjährige Sommerschule der Karatekas in Friedrichshafen am Bodensee statt.

An dem Lehrgang nahmen Karatekas aus ganz Deutschland teil. Vom Konzer Karateverein beteiligten sich der Trainer Dietmar Spang und drei seiner Schüler (Sebastian Walter, Said Sadegh und Markus Michels). Das Trainingscamp wurde geleitet von den Trainern Ethimios Karamitsos (Bundestrainer 5 Dan), Toni Dietl (Bundestrainer 4 Dan), Sigg Hartl (Shotokan Weltmeister 3 Dan) und Schahzad Mansouri (Shotokan Weltmeister 3 Dan). Speziell trainiert wurden die Katas (Kampf mit einem imaginären Gegner) Chong, Bassadaï und Empi. Außerdem wurde die Anwendung (Bunkai) verschiedener Kata Techniken gezeigt. Auch wurde Kumite (Kampf) trainiert. An den 4 Tagen wurden 8 Trainingseinheiten von je 1,5 Stunden durchgeführt. Wegen der Vielzahl der Teilnehmer wurden mehrere Turnhallen als Übernachtungsquartier zur Verfügung gestellt.

In den Pausen zwischen den Trainingseinheiten konnten sich die Kämpfer im und auf dem Bodensee vergnügen.

Zum Abschluß des Lehrgangs fand am Sonntag die Kyu-Prüfung statt, bei der die 3 Konzer Karateschüler ihre Prüfung zum 3. Kyu (brauner Gürtel) mit Erfolg ablegten.

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten in dieser und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben.

Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Wir bitten alle Mitglieder, unsere Inserenten bei ihrem Einkauf zu berücksichtigen.



JOH. WACHT

GmbH & Co.

**Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe**

54329 Konz-Könen

Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 9 44 40

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk
Mesenich

Tel. (0 65 01) 1 24 04



AUTOLACKIEREREI

WOLFGANG PUNESSEN

AUTOLACKIERERMEISTER

Einbrennlackierung • Industrielackierung • Beschriftung
Karosseriearbeiten - Lesonal-Color-Center

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

54329 Konz-Könen - Gewerbegebiet

Telefon (0 65 01) 1 56 01

Fax (0 65 01) 1 78 71



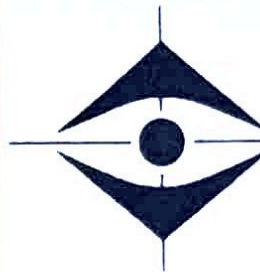
**HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
innenausbau • treppen • türen • verglasung**



riehm+sohn schreinerei

54329 konz • albanstr. 19

tel. (0 65 01) 22 03



OPTIK

KRANZ GmbH



KONZ

Granastraße 38
Tel. 0 65 01/5615

...Kleider machen Leute
OPTIK KLANZ macht Gesichter



Abteilungsleiter: Winfried Weires
Langenberggring 112 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 42 35

LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF

4. Konzer City Lauf im Rahmen des Konzer Weinfestes

Wegen der hohen Temperatur, auch noch am Samstag Nachmittag, war die Teilnehmerzahl des diesjährigen City-Laufs nicht ganz so hoch wie im Vorjahr.

Gewonnen hat mit einer Zeit von 30:36 Min. der Briten Martin Jones.

Der Briten war 1992-1993 Berglauf-Weltmeister. Platz 2 belegte Dennis Pyka (BW) mit 32:31 und auf Platz 3 Marc Pschepizin (PST) mit 33:23 Min. Wilfried Hermesdorf (TG-Konz) und Holger Teusch (BW) belegten mit einer Zeit von 33:37 Min. die Plätze 4 und 5. Auf Platz 13 lief Wolfgang Hertel (TG-Konz) mit einer Zeit von 35:51 Min.

In der Damengewinnung hat mit einem Streckenrekord von 38:22 Min. Heidi Schneider (LT-Ralingen) gewonnen. Platz 2 belegte Evelyn Thieser (Losheim) vor Dorothee von Wirth (TG-Konz) auf Platz 3 mit einer Zeit von 39:26 Min.

Auch in den Schülerläufen waren die Konzer Jungen und Mädchen erfolgreich: Schülerinnen C/D 800 m: Pl. 2 Christiane

Flesch 3:12 Min., Pl. 3 Christina Schur 3:30 Min. und auf Pl. 4 Michele Judex 3:35 Min. Schüler C/D 800 m: Pl. 1 Fabian Hohl 3:12 Min., Pl. 2 Frederik Hohl 3:19 Min und auf Platz 3 Jan Marx 3:24 Min.

Leider war der Wettbewerb der Inline-Skater nicht stark belegt. Gewonnen hat in 10:22 Min. (5250 m) Michael Puderbach aus An-schau.

Wir danken allen Helfern der Zeitnahme, in der Halle bei der Verpflegung und den Helfern an der Strecke. Ein großes Lob von den Läufern geht an die Konzer Bevölkerung, die zusätzlich noch mit Wasserstellen für eine Abkühlung sorgten.

ORGA-TEAM des Lauftreffs Konz

Trierer Stadtlauf

Der Lauftreff der TG Konz hat erfolgreich an dem diesjährigen Trierer Stadtlauf teilgenommen

10 Km Frauen-Mannschaft
3. Platz - Dorothee v. Wirth, Silvia Budinger, Gisela Helfrich

Halbmarathon Männer-Mannschaft
3. Platz - Wilfried Hermesdorf, Marcus Scharbach, Reinhold Budinger

In der Gesamtwertung des 10 km Laufs der Frauen war Dorothee v. Wirth mit dem 8. Platz (39:37) erfolgreichste Läuferin der TG-Konz vor Silvia Budinger Platz 18 (43:11), Gisel Helfrich (51:26) und Klari Eck (58:19).

In der Gesamtwertung des 10 km Laufs der Männer war Wolfgang Hertel mit Platz 17 (34:58) erfolgreichster Läufer der TG-Konz vor Thomas Schikowski mit 51:59 vor Rudi Pfeiffer und Gunter Kettern mit 61:05 Min.

Den Halbmarathon in der Frauenwertung haben absolviert und erfolgreich beendet: Irene Michels Platz 24 (1:42:15) vor Elfriede Massing Platz 26 (1:42:42) und Christa Pfeiffer auf Platz 56 (1:51:54)

Im Halbmarathon der Männer waren Wilfried Hermesdorf Platz 11 (1:13:14) vor Marcus Scharbach Platz 17 (1:16:06), Reinhold Budinger 1:33:45, Thomas Pfeiffer 1:39:01, Manfred Scheuer 1:43:52 und Werner Eck 1:45:29 erfolgreich.



Hertel holt Gold

Nach zweimal Silber (1997 u. 1998) konnte sich Wolfgang Hertel bei den diesjährigen deutschen Seniorenmeisterschaften II im 5000 m Lauf durchsetzen. Nachdem sein Hauptkonkurrent Günter Mielke, ein ehemaliger Olympia-Teilnehmer, das Rennen aufgegeben hatte, siegte Hertel mit zehn Sekunden Vorsprung zum Zweitplatzierten. Mit der hervorragenden Zeit von 16:34,30 Minuten holte er sich diesmal die Goldmedaille.

Gleichzeitig verbesserte er seine eigene Rheinland-Bestleistung in der Altersklasse M 55 um 30 Sekunden.

Herzlichen Glückwunsch!

Deutsche Senioren-Berglaufmeisterschaften

In diesem Jahr mußte Wolfgang Hertel, deutscher Senioren-Berglaufmeister 1998, den jüngeren Jahrgängen seiner Altersklasse (M55) den Vorrang lassen. Bei den deutschen Senioren-Berglaufmeisterschaften in Niederziefen erkämpfte er sich die Bronzemedaille. Auf der 11 Kilometer langen Strecke mit einem Höhenunterschied von 500 Metern wurden gleichzeitig die westdeutschen Berglaufmeisterschaften ausgetragen. In dieser Wertung erreichte Hertel in der Gesamtwertung der Männer Rang 44 und Platz 1 in seiner Altersklasse (Zeit 49:05).
Herzlichen Glückwunsch!

Zusammenfassung weiterer Wettkampfergebnisse:

Deutsche Leichtathletik Seniorenmeisterschaften I in Schweinfurt: Winfried Weires belegt Platz vier im 110 m Hürdenlauf in der Altersklasse M 45.

Deutsche Senioren-Mehrkampfmeisterschaften in Koblenz: Platz 11 im Fünfkampf für Winfried Weires (M 45).

Rheinland-Pfalz Jugendmeisterschaften: männliche Jugend A, 400 m: 3. im 1. Vorlauf Stefan Haag 55,60 s, weibliche Jugend B, Dreisprung: 7. Elisabeth Lehmann 9,54 m.

Rheinland-Mehrkampfmeisterschaften: Männer, Zehnkampf: 4. Winfried Weires; weibliche Jugend B, Siebenkampf: 8. Elisabeth Lehmann.

XL. Internationale Eifelkampfspiele in Daun: männliche Jugend B, 100 m Endlauf: 1. Gregg Quainoo 11,47 s, 3000 m: 2. Harald Fiebig 11:29,80 min, weibliche Jugend B, 100 m Endlauf: 5. Elisabeth Lehmann 13,84 s (Vorlauf 13,70 s), Speerwurf: 4. Elisabeth Lehmann 26,29 m.

Bezirksmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen im Mehrkampf in Bitburg: Schülerinnen W 12, Dreikampf: 1. Barbara Monzel 1323 Punkte (48 m im Ballwurf), Schülerinnen W10, Dreikampf: 2. Mona Reu-



Rheinland-Mehrkampfmeisterschaften in Betzdorf, Elisabeth Lehmann und Trainer Winfried Weires nach überstandenen Sieben- bzw. Zehnkampf.

ter 1088 Punkte, 7. Linda Kostler, W 11: 7. Christiane Flesch, Schüler M12, Dreikampf: 3. Steve Bruck Schüler M 13, Dreikampf: 1. Christoph Borens (50 m in 6,8 Sekunden), 5. Daniel Weinem, 6. Patrick Lokaj, Schüler M 14, Vierkampf: 5. Daniel Schonhofen, Schüler M 15, Vierkampf: 7. Michael Zimmer, 8. Markus Nerschbach. Mannschaftswertung im Dreikampf der Schüler B: 1. LG Saar-Mosel (Christoph Borens, Daniel Weinem, Patrick Lokaj, Dominik Beuel, Steve Brück).

Landesjugendsportfest in Konz am 17.09.99: Schülerinnen A, Hochsprung: 7. Valentina Schlegel 1,48 m, Schüler A, Kugelstoßen: Sascha Thies 11,94 m.

Einlageläufe der Kaderathleten: männliche Jugend A, 200 m: 2. Gregg Quainoo 23,04 s, weibliche Jugend B, 200 m: 3. Elisabeth Lehmann 28,58 s.



Die Trainingsgruppe der 9- bis 11jährigen mit den Übungsleiterinnen Monja Krummenauer und Marion Laudwein im Saar-Mosel Stadion in Konz



AUTO PETER GmbH



KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB

KONZ Konzerbrück 31 • Tel. 1 69 84

PILSSTUBE - RESTAURANT TRAUTMANN



Wir empfehlen unsere
Küche mit knackigen
Salaten, Fleisch- und
Vollwertgerichten.

Ab Oktober
Federweißer und
Zwiebelkuchen sowie
frische Muscheln

Theodor-Heuss-Str. 4 • 54329 Konz • Tel. (0 65 01) 22 60

- ✓ Malerarbeiten ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Bodenbeläge ✓ Fassadenrenovierung

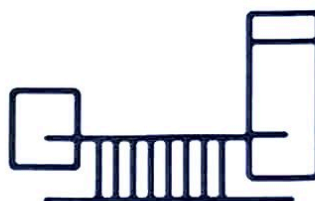


06501
150192

Bergstr. 6
54332 Wasserlesch

- ✓ Reinigen u. Beschichten v. Asbestzement-
Fassadenbekleidungen u. Wellasbest
nach TRGS 519

Stahlbau - Schlosserei



SCHÄFER
GmbH

54329 Konz-Könen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 92 34 00
Fax (0 65 01) 92 34 05

Termine, Termine, Termine . . .

Mit modernen Satzsystemen,

flexibel einsetzbaren Druckmaschinen

und einer gut ausgestatteten Weiterverarbeitung

lösen wir auch Ihre Probleme.

Von der Gestaltung bis zum Versand

nehmen wir bei der Herstellung

von Broschüren, Zeitschriften, Zeitungen,

Büchern, Plakaten

den »Druck« von Ihnen.



Paulinus-Druckerei GmbH
Fleischstraße 62-65
54290 Trier
Telefon (06 51) 97 99-00
Telefax (06 51) 97 99-1 48

Wir machen den Weg frei



**Gut gerüstet
in den Berufserfolg.**
Der Einstieg ins Berufsleben
verändert auch Ihre finanzielle
Situation und wirft viele Fra-
gen auf. Wir sagen Ihnen, wie
Sie mit Ihrem Gehalt die
ersten Grundlagen für einen
Vermögensaufbau schaffen,
und sorgen dafür, daß von
Anfang an finanziell alles
rund läuft.

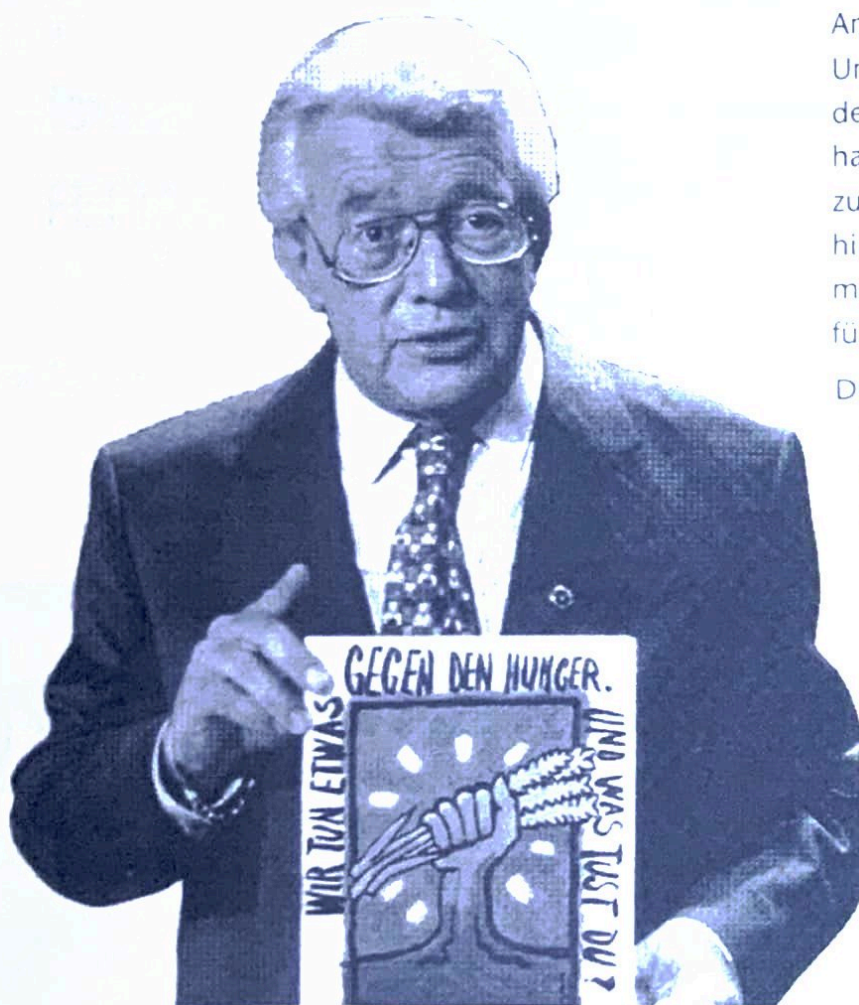
Volksbank Trier

„Wir tun etwas gegen den Hunger. – Machen Sie mit!“

SUPERHITPARADE

LIVE GALA IM ZDF

24. Oktober '99 20.15 Uhr



Am 24. Oktober ist es wieder soweit:
Um 20.15 Uhr strahlt das ZDF live aus
der Friedrich-Ebert-Halle in Ludwigshafen zum vierten Mal die Benefizgala
zugunsten der Deutschen Welthungerhilfe aus. Wieder treten Künstler gemeinsam mit engagierten Helfern auf:
für Menschen in Not.

Die Show verbindet die Freude an der
Musik mit der Freude zu helfen.
Bekannte Persönlichkeiten aus den
Bereichen Unterhaltung, Fernsehen
und Sport sitzen am Spendentelefon
und nehmen die Anrufe der
Fernsehzuschauer entgegen.

Schalten Sie ein und machen Sie
mit! Ich freue mich auf Sie

Ihr

Dieter Thomas Heck

Rufen Sie während der Sendung an:

AKTIONS-TEL.: 0180 - 22 8 22 • FAX: 0180 - 24 0 34

Eintrittskarten zum Preis von DM 40,-, 60,- und 75,- zzgl. Vorverkaufsgebühr sind erhältlich
in Ludwigshafen: Tel.: 06 21-51 20 35, Fax: 06 21-62 42 95
Der Reinerlös der Veranstaltung geht an die Deutsche Welthungerhilfe.



DEUTSCHE WELTHUNGERHILFE
Sparkasse Bonn: 1115 • BLZ 380 500 00



Das breit gefächerte, vielseitige Baumaschinenprogramm für unterschiedlichste Einsätze von einer starken Vertriebsorganisation

VOLVO

Volvo Baumaschinen Deutschland GmbH

Max-Planck-Straße 7 Tel. 0 65 01 / 84 02
54329 Konz-Könen Fax 0 65 01 / 84 560



Abteilungsleiter: Willi Bartholome
Möwenweg 3 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 30 44

SCHWIMMEN

Aktuelles in Kürze:

(Bar) Am internationalen Pfingstschwimmen des SC Delphin Grünstadt, dem ersten Wettkampf der diesjährigen Freiwassersaison, nahmen in erster Linie die jüngeren Aktiven der Wettkampfmannschaft teil. Die Leistungserwartung des Trainers war jedoch durch die nachfolgenden Faktoren nicht allzu hochgeschraubt. Zum einen war die Grünstadter Schwimmveranstaltung mit 1910 Meldungen eine echte „Massenabfertigung“ und zum anderen konnten die teilnehmenden TG-Schwimmer noch keine „Trainings“ auf der langen 50m-Bahn aufweisen. Diesen Unken zum Trotz konnte Christoph Dahlmann über 100m Brust dennoch seinen Langbahn-Rekord um fast 10 Sekunden auf 1:45,08 Minuten verbessern. Auch Stephan Lieser gelang mit 1:09,61 Minuten über 100m Freistil ein gewaltiger Leistungssprung. Sandra Hennen startete über 100m Brust und belegte in 1:44,56 Minuten Platz 10. Über 100m Freistil erreichte Ruth Lieser in 1:14,18 Minuten Rang 13, gefolgt von Anna Steuer in 1:22,50 Minuten auf Platz 16. Der einzige „Oldie“ im Team war Cornelia Carl, die in der Altersklasse des Jahrgangs 81 und alter in 1:14,29 Minuten Rang 11 belegte.



Stephan Lieser gelang über 100m Freistil der Sprung unter die „1:10er-Grenze“

Bei den Süddeutschen Schwimmmeisterschaften in Darmstadt zeigten die Aktiven der TG Konz erfreuliche Plazierungen und Leistungssteigerungen. So startete Volker Schuh über 200m Rücken und gewann in 2:16,47 Minuten hinter Patric Adam (SV Heidelberg) und Tobias Kopp (SSF Singen) in der Jahrgangsklasse 81 die Bronzemedaille. Gleichzeitig erreichte er mit dieser Leistung eine weitere Qualifikationszeit für die Deutschen Meisterschaften in Leipzig. Michael Kugel konnte seinen vor 2 Wochen aufgestellten Vereinsrekord über 50m Brust in 31,78 Sekunden erneut verbessern. Nerven bewies auch Philip Rybol, der bei seinem Startantritt noch nicht über die erforderliche Qualifikationszeit verfügte. In der persönlichen Bestzeit von 1:13,84 Minuten unterbot er diese um 16 Hundertstel Sekunden und bewahrte so den Verein vor einer Reuegeldzahlung. Die 4 x 100m Freistilstaffel erreichte in der Besetzung Michael Kugel, Philip Rybol, Volker Schuh und Philip Witzmann mit dem Vereinsrekord von 3:56,89 Minuten Rang 10.

Bei den 111. Deutschen Schwimmmeisterschaften in Leipzig zeigte Volker Schuh, dass er von Trainer Willi Bartholome sowohl physisch wie auch mental bestens vorbereitet an den Start ging. In den Vorläufen über 50, 100 und 200 Meter Rücken qualifizierte sich Schuh jeweils mit persönlicher Bestleistung für die Finallaufe des Jahrgangs 1981. Auf der 200m-Distanz verbesserte unser Rückenspezialist seinen Vorlaufrekord noch einmal um 1,08 Sekunden auf 2:13,78 Minuten und errang damit einen hervorragenden 4. Platz. Auch auf den beiden kürzeren Strecken machte er noch einige Hundertstel Sekunden gut und belegte in 28,61 Sekunden Rang 5 und 1:01,40 Minuten Rang 6.

Die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Braunschweig waren für Franziska Marquardt der diesjährige Saisonhöhepunkt.

Durch die in der Vorbereitungszeit erreichten Qualifikationszeiten „musste“ Franziska nicht weniger als viermal an den Start. Ihr erstes Rennen über 100m Freistil lief hervorragend. Mit der persönlichen Bestleistung von 1:04,82 Minuten belegte sie beim Jahrgang 86 den 24. Platz. Bei ihren restlichen Starts über 200m Lagen (2:42,98 Min./Rang 31), 200m Brust (2:58,84 Min./Rang 25) und 100m Brust (1:23,38 Min./Rang 27) blieb sie etwas hinter ihrem gewohnten Leistungsbild zurück, was Trainer Bartholome auf eine hartnäckige Erkältungskrankheit in der unmittelbaren Vorbereitung zurückführt.

Beim 17. Peter-und-Paulschwimmfest des SSV Trier kamen in erster Linie die Youngster aus Wettkampfmannschaft und 1. Jugendgruppe zum Einsatz. Bei ihren Starts im Trierer Nordbad konnten die meisten Aktiven persönliche Bestleistungen vermelden und einige erfreuliche Plazierungen „einheimen“. So siegte Guido Schreiber in 55,31 Sekunden über 50m Brust in der Wertung des Jahrgangs 88. Einen weiteren Sieg erreichte Kevin Mees über 50m Schmetterling in 52,09 Sekunden. 53,75 Sekunden verhalfen Michael Hennen über 50m Freistil zur Silbermedaille, während Schwester Sandra über 100m Brust in 1:43,76 Minuten sogar die Goldmedaille gewann.

Weitere Plazierungen: 50m Freistil/weibl./Jg. 90: 6. Mareike Wirschem 55,36 Sekunden, Jg. 88: 12. Dana Wirschem 52,30 Sek., männl./Jg. 89: 5. Steffen Dahlmann 43,24 Sek., 8. Marc Bolik 51,43, 9. Kevin Maurer 56,31, 10. Michael Werner 58,26, Jg. 88: 3. Sascha Schneider 47,07, 4. Gehres Marian 49,79, 50m Rücken/weibl./Jg. 90: 6. Eyleen Gremmler 1:03,22 Min., Jg. 88: 5. Sabine Richter 47,09 Sek., 100m Freistil/weibl./Jg. 88: 9. Stefanie Etten 1:30,83, 14. Ursula Heusel 1:35,66 Min., 20. Ramona Laux 1:44,97, Jg. 87: 5. Kirsten Tarrach 1:18,37,

(Fortsetzung auf Seite 28)



(Fortsetzung von Seite 27)

Jg. 85: 3. Stefanie Maxmini 1:10,92, Jg. 83: 3. Ruth Lieser 1:14,40, Jg. 82 u.ä.: 1. Sylvia Mackenberg 1:07,91, 7. Cornelia Carl 1:13,59, männl./Jg. 88: 5. Thorsten Baumeister 2:04,58, Jg. 87: 3. Christoph Dahlmann 1:21,9, 7. Tobias Schmitt 1:32,84, 9. Daniel Maurer 1:35,86, Jg. 85: 3. Stephan Lieser 1:10,66, Jg. 84: 4. Marco Igel 1:17,54, Jg. 82 u.ä.: 5. Philip Rybol 1:04,7, 6. Philipp Witzmann 1:06,06, 50m Brust/weibl./Jg. 89: 3. Melanie Brittner 53,83, 5. Elena Köppen 57,54, 12. Laura Illgen 1:05,03, männl./Jg. 90: 4. Christian Lieser 1:09,23, 7. Sebastian Müller, 8. Tobias Müller 1:19,08, Jg. 89: 8. Fabian Hohl 59,52, Jg. 84: 4. Thorsten Coenen 52,24, 100m Brust/weibl./Jg. 85: 9. Cora Illgen 1:49,70, Jg. 83: 2. Anna Steuer 1:36,56, 3. Elke Brittner 1:40,07, männl./Jg. 82 u.ä.: 4. Philipp Steuer 1:19,31,



Die Schwimmer der 1. Jugendmannschaft die am Trierer Peter- und Paulschwimmen teilgenommen haben

Aufgrund ihrer Qualifikationszeiten konnte Franziska Marquardt auch an den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften teilnehmen. In der Schwimmhalle des Olympiastützpunkt in Heidelberg startete sie in der Jahrgangsklasse 1986 und erreichte über 100m Brust in 1:23,27 Minuten Rang 11, über 50m Brust in 38,06 Sekunden Rang 6 und 100m Freistil in 1:06,15 Minuten den 11. Platz.

Das Freibad der Stadt Neuwied war in diesem Jahr der Austragungsort für die dies-

jährigen Schwimmmeisterschaften des Verbandes Rheinland. Volker Schuh bewies einmal mehr, dass er im Bezirk Trier derzeit der dominierende Schwimmsportler ist. In seiner Domäne, den verschiedenen Rücken-disziplinen, siegte er in 1:02,34 Minuten über 100m und 2:19,15 Minuten über 200m gleich zweimal. Weiterhin erreichte er Vizerheinlandtitel über 100m Freistil, 50m Rücken und 100m Schmetterln. Trotz Studienstress gelang es dem Routinier des Konzer Teams, Michael Kugel, die optimale Einstellung für sein 100m-Freistil-Rennen zu finden. In 56,53 Sekunden gewann er vor Schuh (56,82 Sek) den Titel des Rheinlandmeisters. Auf der 50m-Bruststrecke, gelang es Franziska Marquardt, in 37,13 Sekunden, einen weiteren Vizetitel für Konz zu erringen. Ebenfalls Platz 2 und damit die Silbermedaille erreichte unsere 4x100m-Lagenstaffel der Männer in der Besetzung Philip Rybol, Volker Schuh, Philipp Witzmann und Michael Kugel und einer Gesamtzeit von 4:32,13 Minuten. Neben den erfolgreichen Plazierungen in der offenen Klasse glänzten weitere TG-Schwimmer in den Jahrgangswertungen. So belegte Stephan Lieser beim Jahrgang 85 über 100m Schmetterln mit persönlichem Rekord (1:21,68 Minuten) Rang 1. 1:25,35 Minuten bedeuteten für Kevin Mees über 100m Freistil ebenfalls Bestleistung und Platz 2 der Jahrgangswertung (1989). In der Klasse 1982 und älter war Sylvia Mackenberg über 100m Rücken in 1:19,06 Minuten eine weitere Konzer Erstplatzierte. Über 100m Freistil erreichten Kirsten Tarrach (Jahrgang 87/1:17,74 Min.) und Stefanie Maxmini (Jahrg. 85/1:10,84 Min.) gleich 2 Vizetitel für die TG. Mit 1:42,45 Minuten schaffte Sandra Hennen über 100m Brust zwar eine persönliche Bestzeit, belegte in der Jahrgangswertung 88 aber leider nur den „undankbaren Vierten“.

Weitere Plazierungen der Jahrgangswertung: 200m Brust/männl./Jg. 81 u.ä.: 3. Philip Rybol 2:52,10 Min., Jg. 82: 3. Philipp Steuer 2:53,78 Min., 100m Rücken/weibl./Jg. 88: 8. Sabine Richter 1:43,3 Min., 13. Ursula Heusel 1:49,93 Min., männl./Jg. 82: 3. Phil-

ipp Witzmann 1:14,10 Min., 100m Freistil/weibl./Jg. 19. Stefanie Etten 1:33,51, männl./Jg. 87: 5. Christoph Dahlmann 1:22,60, 100m Brust/männl./Jg. 82: 4. Philip Steuer 1:20,46,



Sylvia Mackenberg siegte in ihrer Spezialdisziplin Rücken



Vizejahrgangsmeisterin über 100m Freistil, Stefanie Maxmini

Wie im letzten Jahr ging Trainer Willi Bartholome seinen Schützlingen mit gutem Beispiel voran. So startete er in der Pensionarsklasse bei den diesjährigen Polizeilandesmeisterschaften im Schwimmen und Retten. In den Disziplinen Freistil (32,2 Sekunden), Schmetterling (37,6 Sek.) und Brust (42,2 Sek.) erreichte er auf der 50m-Sprintdistanz jeweils den 1. Platz. Mit diesen Leistungen qualifizierte er sich gleichzeitig für den Deutschen Polizeicup in Berlin. Die Teilnahme zu dieser Veranstaltung musste er jedoch aus Krankheitsgründen absagen.

TANZSPORT

Abteilungsleiter: Hartmut Kasel
Trevererstraße 60 • 54295 Trier
Tel. 06 51 / 3 40 66



Tanzpartner gesucht

Für eine 51-jährige Dame unserer Tanzsportabteilung suchen wir dringend einen männlichen Tanzpartner. Der bisherige Partner mußte aus gesundheitlichen Gründen sein Hobby aufgeben und Ersatz war bisher trotz

vieler Bemühungen nicht zu bekommen. Vielleicht hat jemand aus unserem Leserkreis, der bereits Tanzvorkenntnisse hat, Lust dazu. Wir würden uns sehr freuen. Interessenten bitte melden bei unserer Geschäftsstelle, Tel.: 06501/2061



Linkshänder bestimmen bei den Herren das Geschehen

Christina Hau, Stephan Kaiser und Pascal Zimmer Vereinsmeister der TG Konz TT

Als letzte Veranstaltung der Saison 98/99 trafen sich die TT-ler der TG Konz um ihre Vereinsmeister zu ermitteln. In der Herren-Klasse 2 setzten sich nach spannenden Gruppenspielen mit Johannes Kaiser, David Schmitt, Dirk Scalla und Linkshänder Pascal Zimmer die Favoriten durch. Die beiden Letztgenannten waren auch im Halbfinale siegreich und trafen damit im Finale aufeinander. P. Zimmer bestätigte seine guten Saisonleistungen und setzte sich - wenn auch knapp - durch.

In der Herren-Klasse 1 dauerte es lange, bis der Sieger ermittelt war, da man im Doppel-K.o.-System spielte. Während die Top-Gesetzten Spieler zum Teil früh die "Segel streichen" mußten, setzten sich an diesem Abend die Senioren hervorragend in Szene. Matthias Fisch und Helmut Kolf wußten auch gegen die zumeist jüngeren Spieler aus den höheren Mannschaften zu gewinnen. Als einziger konnte an diesem Abend Linkshänder Stephan Kaiser dem Faktor Erfahrung trotzen. Ausgerechnet gegen M. Fisch konnte er bei Satzrückstand und 16:20 im zweiten Satz vier Matchbälle in Folge abwehren um schließlich knapp mit 29:27 zu gewinnen. Im dritten Satz konnte er sich wie auch im Finale gegen Kolf schließlich deutlich durchsetzen.

In der Damen-Klasse war mit Christina Hau die Trainingsfleißigste siegreich. Auf Platz zwei folgte Neuzugang Sonja Hartmann gefolgt von Daniela Welsch und Jutta Kaiser.

Kurz darauf fand im Rahmen der Vereinsmeisterschaft auch der Familien-Cup statt, bei dem zumeist Kinder mit ihren (Groß-)Eltern als Doppel antraten. Gewonnen haben an diesem Tag alle, die viel Freude beim Spielen und beim anschließenden Grillfest mit Siegerehrung hatten. An der TT-Platte konnten in der Aktiven-Klasse die Vorjahressieger Daniel Bartel und dessen "Opa" Matthias Fisch erfolgreich den Titel verteidigen, während sich in der Hobby-Klasse (ein Teilnehmer Hobby-Spieler) die Paarungen Lambio, Weniger u. Woditsch den ersten Platz bei Spiel- und Satzgleichheit gerecht aufteilten.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- | | |
|---------------|--|
| Damen: | 1. Christina Hau |
| | 2. Sonja Hartmann |
| | 3. Daniela Welsch |
| | 4. Jutta Kaiser |
| Herren 1. | 1. Stephan Kaiser |
| | 2. Helmut Kolf |
| | 3. Matthias Fisch |
| | 4. Guido Breidt |
| Herren 2: | 1. Pascal Zimmer |
| | 2. Dirk Scalla |
| | 3. David Schmitt |
| | 4. Johannes Kaiser |
| Doppel: | 1. Guido Breidt/Stephan Kaiser |
| | 2. Alexander Nolke/Markus Lemmert |
| | 3. Matthias Fisch/Helmut Kolf |
| | 3. Pascal Zimmer/David Schmitt |
| Familien-Cup: | |
| Hobby: | 1. Dennis u. Gerd-Michael Lambio |
| | 1. Leo u. Manfred Wengler |
| | 1. Ingrid u. Klaus Woditsch |
| Aktive: | 1. Daniel Bartel/Matthias Fisch |
| | 2. Anna-Katharina, Guido und Karl-Heinz Breidt |
| | 3. Thomas und Sonja Hartmann |

HÖRTEST

*bei uns kostenlos
und
unverbindlich*

Zuständig für „Gutes Hören“
Besser Hören

Meisterbetrieb für Hörgeräte

54329 Konz

Schillerstraße 28 • Telefon 06501/2214

- HNO-Fachpraxis im Hause, Tel. 06501/92660

30 Jahre Tischtennisabteilung der TG Konz

Jubiläumsturnier mit Gästen aus "nah und fern"

Anlaßlich des 30-jährigen Abteilungsjubiläums hatten die TT-ler der TG Konz zu einem Jubiläumstreuefreundschaftsturnier geladen. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister W. Manns fanden zahlreiche Vereine aus der Region, insbesondere aus dem benachbarten Luxemburg, aber auch einige "Exoten" den Weg in die Saar-Mosel-Halle. So kam die am weitesten angereiste Mannschaft, das Damen-Team des SV Weissenohe, aus der Nähe von Nürnberg. Jede Mannschaft hatte in ihrer Klasse zwei Spiele zu absolvieren, bevor es am Abend in den TG-Sportpark ging. Nach dem Bufett wurden einige TG-ler von TT-Regionsrepräsentant W. Gerhard für ihre Verdienste um den Tischtennisport geehrt, bevor er Abteilungsleiter Bruckmann ein Geschenk des Tischtennisverbandes für die TT-Abteilung überreichte. Danach wußte auch Sportkreisvorsitzender A. Steinbach Lobliches über den Verein zu berichten. Nicht ohne eine Zugabe wurden anschließend die Aerobic-Damen der TG Konz entlassen, die mit einer gekonnten Aufführung zu gefallen wußten. Der letzte "offizielle" Programmpunkt an diesem Abend stand natürlich dem Schirmherrn zu. Bürgermeister W. Manns lobte das Engagement der TT-ler, bevor er zum Schluß allen Siegern und Plazierten gratulierte.

(Fortsetzung auf Seite 30)



Volle Halle beim abendlichen Festakt im TG-Sportpark...

Auch die Jugendlichen mußten zunächst ihr Können am Tisch beweisen. Insgesamt 14 Teams mit 4 und mehr Spielern standen sich einen Tag nach den Damen und Herren in der Saar-Mosel-Halle gegenüber. Nach fairen und lockeren Spielen ging es in den TG-Sportpark, wo bei Kakao und Kuchen die einzelnen Mannschaften durch Turnierorganisator St. Kaiser mit den von Klaus Schäfer gestifteten Pokalen geehrt wurden. An dieser Stelle allen Helfern und den Sponsoren dieser Veranstaltung vielen Dank. Mit der Gewissheit, den ein oder anderen zu vergessen, seien hier genannt: Klaus Schäfer, K.H. Riehm, Porta-Nigra-Sektkellerei....

Die Ergebnisse des Jubiläums-Freundschaftsturniers im Einzelnen:

- Herren A/B:**
1. TG Konz 1
 2. DT Grevenmacher
- Herren C:**
1. TG Konz 2
 2. SV Olevig II
 3. DT Fingig
- Herren D1:**
1. DT Linger
 2. TG Konz III
 3. ETuS Konz II
- Herren DII:**
1. SV Tawern II
 2. TG Konz IV
 3. DT Bascherage
- Herren E:**
1. SV Irsch/S. III
 2. DT Gasperich
 3. TG Konz V
- Damen I:**
1. TTC Gelb-Rot Trier
 2. TG Konz I
- Damen II:**
1. TG Konz II
 2. FC Könen
 3. Weissenhohe
- Jugend-Klasse 1:**
1. VfL Monzel
 2. TG Konz I
 3. SSG Kernscheid
- Schüler(innen)**
1. DT. Gasperich
 2. DT Grevenmacher
 3. VfL Monzel



Locker ging es zu bei der Siegerehrung durch Schirmherr W. Manns und Abteilungsleiter Th. Bruckmann

Fotos: Marco Willbois
Text: Stephan Kaiser

Ergebnisse Vereinsrangliste TG-Nachwuchs Rückrunde 98/99

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 1. Mario Schommer | 2. Martin Hoffmann |
| 3. Matthias Wild | 4. Roman Werner |
| 5. Dennis Lambio | 6. Daniel Bartel |
| 7. Anna-K. Breidt | 8. Heike Hartmann |
| 9. Nils Wollscheid | 10. Dominik Weiß |
| 11. Fabian Carl | 12. Pascal Marbach |
| 13. Michael Lorsche | 14. Matthias Müller |
| 15. Thomas Hartmann | 16. Torsten Schulz |

Stephan Kaiser

1. Regionsrangliste sieht starke TG-ler

Mit insgesamt 9 Spielern trat die TG Konz zur ersten Tischtennisregionsrangliste Trier-Wittlich an. Bei den C-Schülern konnten sich **Thomas Hartmann** und **Torsten Schulz** mit den Plätzen zwei und vier gut in Szene setzen. Auch bei den B-Schülerinnen konnte man mit **Anna-Katharina Breidt** eine vierten Platz erzielen. Bei den A-Schülern verpaßte **Daniel Bartel** bei seinem ersten Ranglistenturnier trotz einer guten Leistung knapp die Endrunde. **Roman Werner** erspielte sich in dieser Klasse Platz sieben. Mit etwas mehr Glück hätte er weiter vorne landen können. Bei den A-Schülerinnen siegte **Tanja Schulz** ungefährdet. **Heike Hartmann** sicherte sich in ihrem letzten Spiel mit einem knappen 25:23 im Entscheidungssatz den dritten Platz in dieser Klasse. In der Jungen-Konkurrenz spielten **Stefan Wodtisch** und **Leo Wengler**. Erstgenannter spielte in der Qualifikationsrunde gut, hatte aber etwas Lospech, was ein Weiterkommen verhinderte. Leo Wengler landete in der Endrunde auf einem guten siebten Platz.

Für die Verbandsvorrangliste 1 qualifizierten sich in jeder Altersklasse die ersten vier. Freigestellt waren:

Schülerinnen C: A.K. Breidt
A-Schüler(innen): M. Hoffmann, T. Schulz, H. Hartmann
Jugend: M. Fritscher, M. Adrian

Stephan Kaiser

Luxemburger Coupe Josy Thorn nicht verteidigt

Zum zweiten Mal in Folge erhielt man eine Einladung in die "Hall omnisports Clemency" zum "28e Tournoi de la Bonne Entente". Wie im Vorjahr, wo man das international besetzte Turnier sicher gewinnen konnte, reiste man mit den Spielern Guido Breidt sowie Hanso und Stephan Kaiser an.

Während man sich im Halbfinale gegen den gastgebenden DT Fingig mit 5:1 durchsetzen konnte, mußte man sich Finale gegen die französische Mannschaft aus Longlaville mit dem gleichen Ergebnis geschlagen geben. Neben der Tatsache, daß man alle drei Spiele im Entscheidungssatz abgab, waren die schlechten Leistungen von Guido Breidt und insbesondere Stephan Kaiser der Grund für eine zumindest in dieser Höhe unwürdigen Niederlage.

Dennoch ließ man es sich beim anschließenden "Ehrenwein" im wie immer überaus gastfreundlichen Luxemburg gut gehen und feierte mit dem verdienten Sieger bis in den späten Abend.

Stephan Kaiser

Fahrschule **SCHRAMER**

Konz • Wiltinger Straße 24
2. Etage (über Pizzeria Da Paolino)

theor. Unterricht
Mo. + Mi. ab 19.00 Uhr
Telefon 01 72 - 6 82 27 00
oder 0 65 81 - 21 09

Wir haben den richtigen Service für Sie.

- Sofort-Reparaturen für alle KFZ-Typen
- Karosserie- und Lackierarbeiten
- TÜV-Abnahme • AU
- 24-Std.-Abschleppdienst
- Waschanlage ab 4,90 DM



Ihr freundlicher OPEL-Partner

AUTOHAUS GREIF

Wiltingen • Telefon 06501/94880

OPEL

Heizöl Heizöl

Heizöl - Diesel - Markenschmierstoffe

Johann Bast



Inh. Rudolf Bast

54329 KONZ •

Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002

Tarkett

Schöne Böden

Tarkett GmbH & Co KG Konz

Werner Müller

Ihre Kette - Markt

Theodor-Heuss-Str. 2 - Tel. (0 65 01) 32 80
54329 Konz

Fleischabteilung

- Bekannt für Schwenk-/Spießbraten
- Rindfleisch und Schweinefleisch aus Deutschland

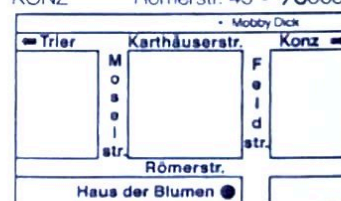
Haus der
Blumen



Kleijnohann

KONZ Römerstr. 45 • %06501/4251

Und so
finden
Sie uns:



Ihr Glasspezialist **GLAS BÄR**

Fachbetrieb für:

- Reparaturverglasungen
- Bleiverglasungen
- Spiegel • Dachverglasungen
- Schleifarbeiten
- Isolierverglasungen
- Ganzglasanlagen, Ganzglastüren und Duschkabinen



54329 Konz • Karthäuserstraße 112
Tel. 0 65 01 / 58 07 • Fax 0 65 01 / 44 50
54295 Trier • Im Avelertal 60a
Tel. 06 51 / 1 38 77 • Fax 14 03 99

TRIERER WACHDIENST TWD

VdS anerkannte Notrufzentrale • Bewachungen aller Art • Tag + Nacht

Wach- • Pförtner-
und Werksschutz-
postellung,
Sonder-
bewachungen

*SICHERHEIT
rund um die Uhr*

Aufschaltung von
Alarm- und Störmeldeanlagen
aller Systeme mit Alarmverfolgung

Jakob Pauly KG • Bruchhausenstraße 10 • 54290 Trier
Telefon (06 51) 9 78 34 0 • Telefax 9 78 34 20



Auf ins nächste Jahrtausend

Herren und Damen starten mit unterschiedlichen Zielen in die 30. Saison

Eine schwierige Saisonplanung ging mit der kürzlich abgegebenen Mannschaftsmeldung zu Ende. Der frühzeitig angekündigte Rückzug der 1. Herrenmannschaft aus der 2. Verbandsliga sorgte für erste Verwirrungen). Beruf-, Zeit-, oder Motivationsbedingte Spielerrückzüge taten ihr übriges. Kurzfristige Wechsel von mit viel Arbeit betreuten und trainierten Jugendliche warfen erste Entwürfe der Herrenmannschaften wieder über den Haufen. Viel einfacher war die Planung bei den Damen. Die erste Damenmannschaft tritt mit der Besetzung aus der Vorsaison an. Saisonziel ist ein gesicherter Mittelfeldplatz. Dabei gilt es, einen Fehlstart wie in der vergangenen Saison zu vermeiden, um nicht wieder im letzten Spiel um den Klassenerhalt kämpfen zu müssen. Daß dies in der Verbandsliga nicht ganz so einfach werden wird, ist jedoch allen klar, was z.B. die gute Trainingsmoral zeigt. Außerdem kann die Mannschaft auf gute Ersatzleute zurückgreifen. U.a. durch Sonja Hartmann, Neuzugang der zweiten Damenmannschaft. Diese wird den Abgang von Nina Becker sicherlich mehr als kompensieren. Einziges Ziel der Zweiten kann damit nur die Meisterschaft in der Kreisliga und Aufstieg in die Bezirksliga sein. Auch die erste Herren, gespickt mit einigen "Edelreservisten" wird ganz oben mitspielen in der 1. Bezirksliga. Neben einigen erfahrenen TG-lern hat Markus Lemmert (Pfalz) den Weg in dieses Team gefunden - nicht nur spielerisch eine Bereicherung. Die zweite Herren geht in der 2. Bezirksliga an den Start. Otto Weber und Stephan Kaiser - beide bringen zusammen über 20 Jahre Erfahrung im Abstiegskampf mit - wollen zusammen mit einigen Youngstern den unvermeidlichen Kampf um den Klassenerhalt angehen. Für ganz andere Tabellenregionen plant die dritte Herren. Mit der gewohnten Routine wird man in Sachen Meisterschaft nicht unbeteiligt sein. Neuorientierung ist bei der vierten Herren angesagt. Nach der klar gewonnenen Meisterschaft in der 1. Kreisliga startet man mit einer leicht veränderten (geschwächten?) Mannschaft wie die dritte Mannschaft in der Kreisliga. Ein guter Mittelfeldplatz sollte aber dennoch das Minimalziel sein. Die fünfte Herren, verstärkt durch einige Jugendliche, hat ähnliche Ziele. Meisterlich bei ihr schon im Voraus die Anzahl der Spiele. Durch einen Play-Off-Modus ging die Vorsaison bis in den Mai - Besserung nicht in Sicht....

Traurig, daß man ausgerechnet zum 30-jährigen Abteilungsjubiläum erstmals seit fast 30

Jahren keine Herrenmannschaft mehr auf Verbandsebene aufbieten konnte. Darüber tröstet auch der Klassenerhalt der Damen in der Verbandsliga nicht hinweg. Aber trotz allen Unmutes muß man nach vorne blicken. Eine hohe Leistungsdichte läßt für die "mittelfristige Planung" Platz für Hoffnung.....

Die Aufstellungen im Einzelnen:

1. Herren

(3. Rheinlandliga; ehemals 1. Bezirksliga)

Otmar Treinen

Thomas Bruckmann

Werner Schulz

Markus Schmitt

Guido Breidt MF (Mannschaftsführer)

Ralph Remmlinger

Markus Lemmert

Alexander Nölke

2. Herren

(1. Regionsliga; ehemals 2. Bezirksliga)

Raphael Hausen

Martin Adrian

Stephan Kaiser MF

Otto Weber

Winfried Marxen

Sebastian Thein

Leo Wengler

3. Herren (Kreisliga)

Horst Hoffmann

Matthias Fisch

Helmut Kolf MF

Helmut Stiefel

Horst Oberkirch

Theo Moritz

4. Herren (Kreisliga)

Pascal Zimmer

Johannes Kaiser MF

David Schmitt

Dirk Scalla

Bernd Hoffmann

Marco Willbois

5. Herren

Ralf Bergmann

Alfred Ebeling

Karl-Heinz Breidt MF

Helmut Eichelsdörfer

Karl-Hans Riehm

Erwin Schu

Volker Herrmann

Alexander Wimber

Stefan Woditsch

Mario Schommer

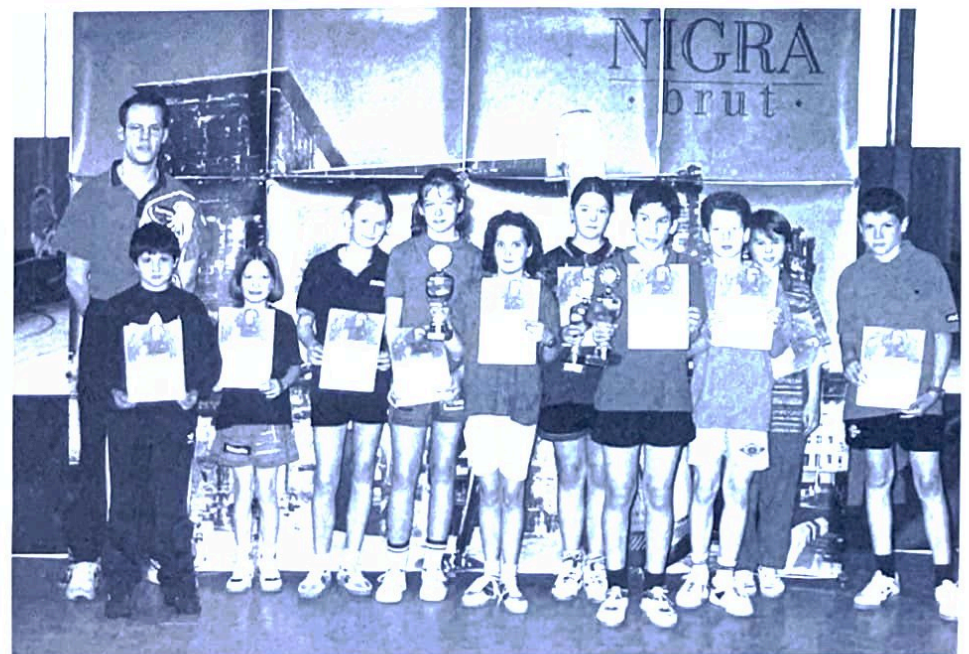
Georg Krömer

Karl-Heinz Gehres

Stephan Kaiser

Starke Spiele um 7. Porta Nigra Pokal

Zwei Tage lang war die Saar-Mosel-Halle Anfang Mai Schauplatz der Kämpfe um den Porta-Nigra-Pokal. Vor allem aus der näheren Umgebung versuchten viele Tischtennisbegeisterte, in den verschiedenen Spielklassen an die tollen Preise heranzukommen. Der Samstag stand ganz im Zeichen der Jugend. Hier tummelten sich die Bambinis neben den schon fast erwachsenen Jugend-



Siegerehrung mit Stephan Kaiser und den TG-Spielern A.-K., Breidt, T. Schulz, H. Hartmann, M. Hoffmann

DIE Pizzeria in Konz

Wir liefern Ihnen die
gewohnt gute Qualität
auch zu Ihnen nach Hause



**Pinocchio -
Heimservice**
Rufen Sie an
06501/5058 & 998140
Fax 998141

Granastraße 90
Konz

Mittwochs Ruhetag
Alle Gerichte zum Mitnehmen

Nachhilfe-Konz

Kompetente und wirksame
Hilfe bei Schulproblemen
mit fairen Preisen und
kundenfreundlichen
Vertragsbedingungen
(z.B. keine langfristige
Vertragsverpflichtung)

Konz-Copy

SW-Kopien
ab 6 Pf.
Fotokopien
ab 1,50 DM
T-Shirt-Druck
Großformate
Alles beste Qualität

Beethoven-Galerie Tel. 06501-180440



Handel - Handwerk - Industrie

Nikolausstr. 21 54329 KONZ
Telefon 06501-93610 Telefax 06501-936114

- Personal Computer
- Telefaxe
- Funktelefone
- Zubehör
- Beratung
- Schulung
- Service



Geschäftsführer: Mario Reduch

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- Hausgeräte-Kundendienst
- Elektroheizung
- SAT-Anlagen
- Planung u. Ausführung
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik

5 4 3 2 9 K O N Z
Karthäuser Straße 81 (Ecke Moselstraße)
Telefon 0 65 01 / 2845 u. 59 36 • Fax 59 36



TISCHTENNIS

lichen und verliehen dem Turnier seinen bekannt herzlichen und zwanglosen Charakter. Die Beteiligung hatte zwar in der ein oder anderen Spielklasse besser sein können, aber so konnte die Turnierleitung die Klassen auch zügig austragen und beenden. Sonntags fanden sich allein in der Herren-C Klasse (bis Bezirksliga) fast 32 Spieler ein, wovon einige bereits über Oberliga- und Regionalligaerfahrung verfügten. Das Niveau dieser Klasse war dann auch dementsprechend hoch, so daß der spätere Gewinner Günther Meier ganz schön geschafft war, als er seine Porta-Nigra-Magnum-Sektflasche in Empfang nahm. Aber auch in den restlichen Spielklassen der Damen und Herren konnte sich sowohl die Quantität als auch die Qualität sehen lassen, so daß sich am Ende Spieler und Ausrichter einmal mehr über ein gelungenes Turnier freuten. Besonderer Dank gilt der Porta-Nigra-Sektkellerei in Wiltingen, die auch in diesem Jahr die tollen Preise in Form feiner Weine und Sekte zur Verfügung gestellt hat, was allen Gewinnern glänzende Augen bereitete.

Die Ergebnisse des
7. Porta-Nigra-Pokales im einzelnen:

Damen Einzel:

1. Helga Hein, 2. Christina Hau,
3. Ute Mergens u. Christa Bruckmann

Damen Doppel:

1. P. Fritscher/C. Hau,
2. C. Bruckmann/D. Welsch,
3. U. Mergens/K. Geiger u. J. Kaiser/E. Meiser

Mixed:

1. U. Schulz/H.-P. Schneider,
2. E. Meiser/T. Meiser,
3. H. Hein/R. Hein u. C. Bruckmann/T. Bruckmann

Herren A Einzel:

1. Timo Meiser, 2. Andreas Nack,
3. Werner Schulz u. Thomas Bruckmann

Herren A Doppel:

1. R. Hein/A. Nack,
2. T. Bruckmann/W. Schulz,
3. T. Meiser/G. Fehmer u. M. Paulus/P. Schulz

Herren C Einzel:

1. Günther Meier, 2. Heinz-Peter Schneider,

3. Mario Paulus u. Guido Breidt

Herren C Doppel:

1. S. Ehses/F. Meyer, 2. G. Breidt/S. Kaiser,
3. G. Meier/G. Fehmer u. H.-P. Schneider/R. Hein

Herren D Einzel:

1. Mohssen Yaghoubi, 2. Helmut Stiefel,
3. Helmut Kolt u. Johannes Kaiser

Herren D Doppel:

1. H. Kolt/M. Fisch,
2. M. Yaghoubi/S. Paulus,
3. C. Bauer/M. Bauer u. H. Leyendecker/M. Koller

Herren E Einzel:

1. Christoph Bauer, 2. Helmut Leyendecker,
3. Marco Wilbois u. Oliver Steffen

Herren E Doppel:

1. M. Bauer/C. Bauer, 2. M. Wilbois/H. Leyendecker,
3. O. Steffen/P. Jacquin u. T. Reichert/A. Saam

Senioren Einzel:

1. Peter Hurth, 2. Heinz-Peter Schneider,

(Fortsetzung auf Seite 34)



(Fortsetzung von Seite 33)

3. Matthias Fisch u. Guido Breidt

Mädchen Einzel:

1. Katharina Dany, 2. Marzena Schamaschko

Jungen Einzel:

1. Mohssen Yaghoubi, 2. Christoph Bauer,
3. Jan Heidemanns u. Martin Adrian

Jungen Doppel:

1. C. Bauer/M. Yaghoubi, 2. J. Heidemanns/
M. Adrian,

3. P. Paluchowski/T. Dohm u. Benz Müller/
Schmieder

Schülerinnen A Einzel:

1. Tina Zimmermann, 2. Tanja Schulz,
3. Katharina Dany u. Andrea Landsmann

Schülerinnen A Doppel:

1. K. Dany/T. Schulz, 2. N. Bläsius/T. Zimmermann

3. A. Landsmann/M. Schamaschko

Schüler A Einzel:

1. Martin Adrian, 2. Piotr Paluchowski,
3. Frederik Henningsen u. Tobias Dohm

Schüler A Doppel:

1. M. Hoffmann/M. Adrian, 2. Dohm/
Paluchowski,

3. M. Herold/M. Fischer u. F. Henningsen/A.
Ludewig

Schülerinnen B Einzel:

1. Tina Zimmermann, 2. Tanja Schulz,
3. Katharina Dany u. Heike Hartmann

Schülerinnen B Doppel:

1. K. Dany/T. Schulz, 2. A.-K. Breidt/H. Hartmann,

3. N. Bläsius/T. Zimmermann u. S. Thul/A.
Landsmann



Siegerehrung durch E.G. Konrath (Regionsjugendwart) mit T. Schulz und M. Adrian

Schüler B Einzel:

1. Piotr Paluchowski, 2. Alexander Ludewig
3. Martin Hoffmann u. Malte Herold

Schüler B Doppel:

1. F. Henningsen/A. Ludewig, 2. Fischer/
Paluchowski,

3. M. Hoffmann/M. Herold

Schülerinnen C Einzel:

1. Heike Hartmann, 2. Stephanie Thul,

3. Anna-Katharina Breidt

Schüler C Einzel:

1. Marc Blasius, 2. Filip Paluchowski,
3. Thorsten Schulz u. Emanuel Dufour

Bambini Einzel:

1. Markus Schamaschko, 2. Artur Reichert

T. Bruckmann

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Burkhard Disch
TG Sportpark • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 20 61



Rückblick auf die Sommeraktionen

Volleyball-Camp 1999

Das Volleyballcamp war wie in den vergangenen Jahren wieder ein Erfolg für die TG Konz. Mit insgesamt 80 Teilnehmern, die erstmals im TG Sportpark übernachteten, war die Kapazität bis ans Limit erreicht. Durch die Mithilfe des harten Kerns der Abteilung verlief das Camp wieder reibungslos.

Internationales Volleyball-Mixed- und Beachturnier 1999

Unser traditionelles Mixed-Turnier war in diesem Jahr in jeder Hinsicht gelungen. Der Einbau des Beachturniers war trotz aller Skep-

sis im Vorfeld eine Attraktivitätssteigerung. In den kommenden Jahren wird mit Sicherheit wieder Beachvolleyball ins Programm aufgenommen. Zu ersten Mal fand die Party im Spiegelsaal des Sportparks statt. Das erweiterte Essensangebot und die gute Stimmung am Abend sorgten für gewaltigen Umsatz.

Wir waren alle froh, daß die beiden Großveranstaltungen Volleyballcamp und Mixed-Turnier so positiv verlaufen waren und nach dem Streß nun etwas Erholung im Vordergrund stehen wurde. Doch wie immer kommt alles anders als man denkt.

Volleyball-Länderspiel Deutschland gegen Finnland

Die Nachricht, daß wir es wieder geschafft haben, ein Volleyball-Länderspiel nach Konz zu bekommen schlug ein wie eine Bombe. Viele Fragen taten sich auf.

Was tun? Nehmen wir das Spiel trotz der hohen Kosten im Vorfeld an? Schaffen wir es, das Spiel zu vermarkten? Ist der Aufwand mit unserem Personal zu bewältigen? Gelöst es uns, die Saar-Mosel-Halle zu füllen? Nimmt es sich, wochenlang für eine eintägige Veranstaltung zu schuften? Fragen über Fragen.

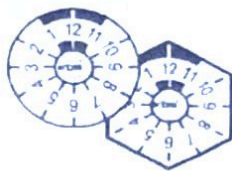
All diese Fragen kann ich heute beantworten:

Wir haben es geschafft und darauf können wir alle sehr stolz sein.

Brot für die Welt

Postbank Köln 500 500-500

Kfz-Prüfstelle Konz-Könen



Ihr Partner für Abgas- und Hauptuntersuchung

Gewerbegebiet Konz-Könen,
in Nähe Fa. Zettelmeyer

Täglich von 9.00 - 12.00 u.

15.00 - 18.00 Uhr Tel. 99040

Alle Kfz-Fahrer sind verpflichtet,
Auftrag der Landesregierung zu befolgen
überwachungsorganisierten KUS zu lassen

FAHRSCHULE MERTZ

K Beethoven-Galerie
O Karthaus
N Roscheid
Z Oberemmel

4 x in Konz, dadurch jeden Tag Unterricht!
Ausbildung in Trier oder Saarburg!

06501 99420 06501 99420 06501 99420

Öl-Gasfeuerung ■ Wärmepumpen ■ Sanitäre Anlagen ■ Kundendienst ■

LANGE
Sanitär -
Heizungsbau
54329 KONZ Tel. 99001-372

Seit 1979 Ihr fairer Partner

ILHA Tel. 0651/5165
Fax 5 26 64
Im Paulinsgarten 7 * 54292 Trier- Ruwer

Computer * Software * EDV-Zubehör
Bürotechnik * Kopierer * Faxgeräte



VOLLEYBALL

Ich bedanke mich bei allen Helfern, die im Vorfeld hart gearbeitet haben, um diese Veranstaltung vorzubereiten. Besonders möchte ich hier Nadine, Marcus, Jürgen, Klaus-Peter, Ludger und Christian nennen.

Des Weiteres bedanke ich mich bei allen, die an diesem Tag ihren Einsatz für die Abteilung Volleyball gezeigt haben.

Burkhard Disch

Impressionen Volleyball-Länderspiel Deutschland gegen Finnland am 21. August 1999



Die Schiedsrichter umgeben von den kurzfristig eingesprungenen Linienassistenten in weiß v.l.n.r.: Torsten, Steffi, Christof, Michel



Über 500 Zuschauer sorgten für eine tolle Atmosphäre



Schluß, aus, vorbei. Finnland schlägt Deutschland mit 3:1 Sätzen. Fairer Applaus, wie es im Volleyball üblich ist.

Volleyballcamp in Konz – Der „Hit“ für Jugendliche

In der ersten Woche der Sommerferien findet schon traditionell das Jugendcamp des Volleyball-Verbandes Rheinland-Pfalz (VVRP) in Konz/Trier statt. Mit insgesamt 80 Teilnehmern waren erneut die Kapazitäten des TG Konz Sportparks bis auf den letzten Platz ausgelastet.

Der Volleyball-Verband bietet hier jungen Volleyballern die Möglichkeit, eine Woche leistungsbezogen in der Halle und auf Sand zu trainieren.

Hier können auch die Kinder teilnehmen, die erst mit der Sportart begonnen haben. Der Sportpark bietet den Jugendlichen viele Möglichkeiten:

intensives Training in Leistungsgruppen, eine sportgerechte Ernährung und ein großes Freizeitangebot.

Die Leitung des Camps lag in den Händen von Burkhard Disch (TG Konz) und Ruth Köhntopp (VVRP-Leistungsbeauftragte). Head-Coach Stefan Hörnberg (DVB-Lehrwart, Beachtrainer und Trainer in der 2. Herren-Bundesliga) hatte mit Nina Sawatzki, Svetlana Hörsch, Burkhard Disch, Klaus-Peter Schmitt und Michel Beutier qualifizierte Trainer im Camp. Sie zeigten den Jugendlichen wie man professionell trainiert.

Nach dem morgendlichen Lauftraining ging es zum Technik- und Taktiktraining in die Halle oder auf den Beachplatz. In verschiedenen Lei-

stungsgruppen fanden abends Turniere statt.

Bei strahlendem Sonnenschein tummelten sich die Kinder im Schwimmbad, Stadtrallye, Camp-Olympiade und ein Grillfest waren weitere Höhepunkte der sechs Tage. Ein gelungener Abschlußabend rundete das 3. Volleyballcamp der VVRP ab.

Für alle Beteiligten waren es wunderschöne, erlebnisreiche Tage in Konz. Deshalb fiel der Abschied den Mädchen und Jungen dieses mal besonders schwer. Viele Tränen flossen, denn über die Hälfte der Teilnehmer trafen sich bereits zum zweiten oder dritten Mal beim Feriencamp des VVRP – Auf Wiedersehen im Juni 2000!



80 begeisterte Volleyballer/-innen beim Feriencamp im TG-Konz-Sportpark

Foto: Privat

Aus: Sport inForm 17/99

Brot Gebt den Kindern
für die Welt eine Chance
Postbank Köln 500 500-500



SAMOK-BAU

Wohnungsunternehmen Diwo GmbH & Co KG

54329 KONZ • Schillerarkaden 7

Telefon Nr. 0 65 01 - 20 28 • Telefax 0 65 01 - 33 69

Wir vermieten in guten Wohnlagen besonders ausgestattete Mietwohnungen sowohl im frei- als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

Zur Zeit erstellen wir frei finanzierte Wohnungen in Wasserliesch, Römerstraße und demnächst in Konz-Karthaus.

Fragen Sie unsere Sachbearbeiter nach unserem reichhaltigen Angebot.



Wir schaffen was.

- Kanalbau
- Pflaster
- Straßenbau
- Betonbau

54329 KONZ

Büro:

Konzerbrück 29

Tel. (0 65 01) 1 20 04

Fax (0 65 01) 1 57 26

Bauhof:

Domänenstraße 1

Tel. (0 65 01) 23 90

Fax (0 65 01) 56 65

500qm Ausstellungsfläche
Vollständige Bäder

Ihr *neuer* Fachmarkt für
Fliesen & Sanitär

Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein · Marmor · Sanitär
Ausstellung · Beratung · Verlegung · Abholmarkt



Ceramika
FLIESENFACHGESCHÄFT

Konz · Alte Römerstraße 1 ehemals
Norma-Markt

Ceramika GmbH · Telefon (06501) 6000-11 · Fax 6000-13 · Wir haben für Sie geöffnet: Mo-Fr 8-18 Uhr · Do 8-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr

Wolter's DISCOUNT Tankstelle

SPAREN BEIM TANKEN - SPAREN BEIM KAUFEN

2 mal in Wasserbillig

Hier tanken Sie **Markenkraftstoffe** billiger!

Nutzen Sie darüberhinaus die Vorteile unserer **Stammkundenkarte** !

Achten Sie auf unsere wöchentlichen Sonderangebote.

☎ (00352) 74 84 54 und 74 94 54



- DIREKT GIRO: MEHR ZEIT FÜR SCHÖNERES!

BANKING KANN SO EINFACH SEIN ...

- Direktbanking bei der Sparkasse Trier
- Das Girokonto zum Nulltarif
- Girogeschäfte von zu Hause per Telefon und PC
- 7 Tage die Woche, rund um die Uhr

Informieren Sie sich jetzt!



Sparkasse Trier

**RUFEN SIE AN:
0651 / 712 712**

Sport • Spiel • Entspannung Hallenfreizeitbad Konz

- Solarien • Ruhebereich • Sonnenwiese
- Kinderplanschbecken - 32°C • Whirlpool - 32°C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28°C
Verbindung zu Sauna und Massage
Schwimmbadrestaurant
Schwimmkurse für Kinder
Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse
Wassergewöhnungskurse für Kleinkinder

Mittwochs Warmbadetag - 30°C

Freitags Spiel- und Spaßtag: 15.00 - 17.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
(Warmbadetag)	
Donnerstag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 13.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

... wir spielen mit !

SCHUHE + SPORT HOLBACH

Wiltinger Straße 26-30 • 54329 KONZ
Tel. 06501/92940